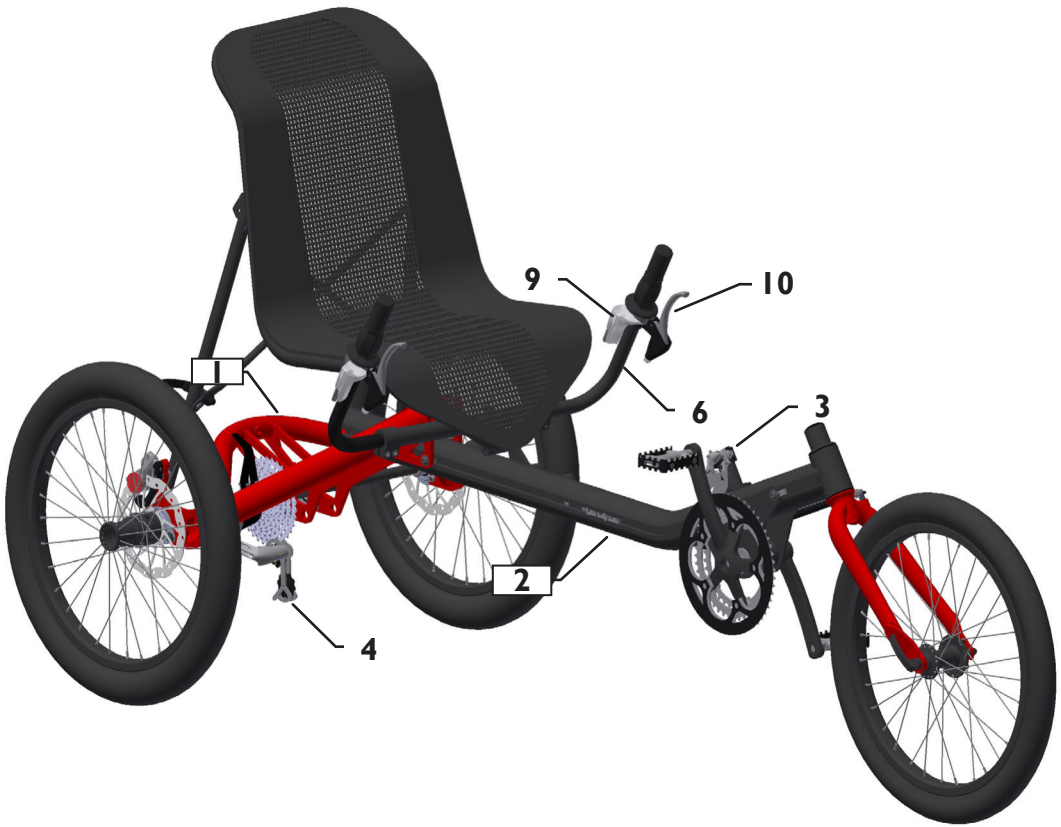
HASE BIKES

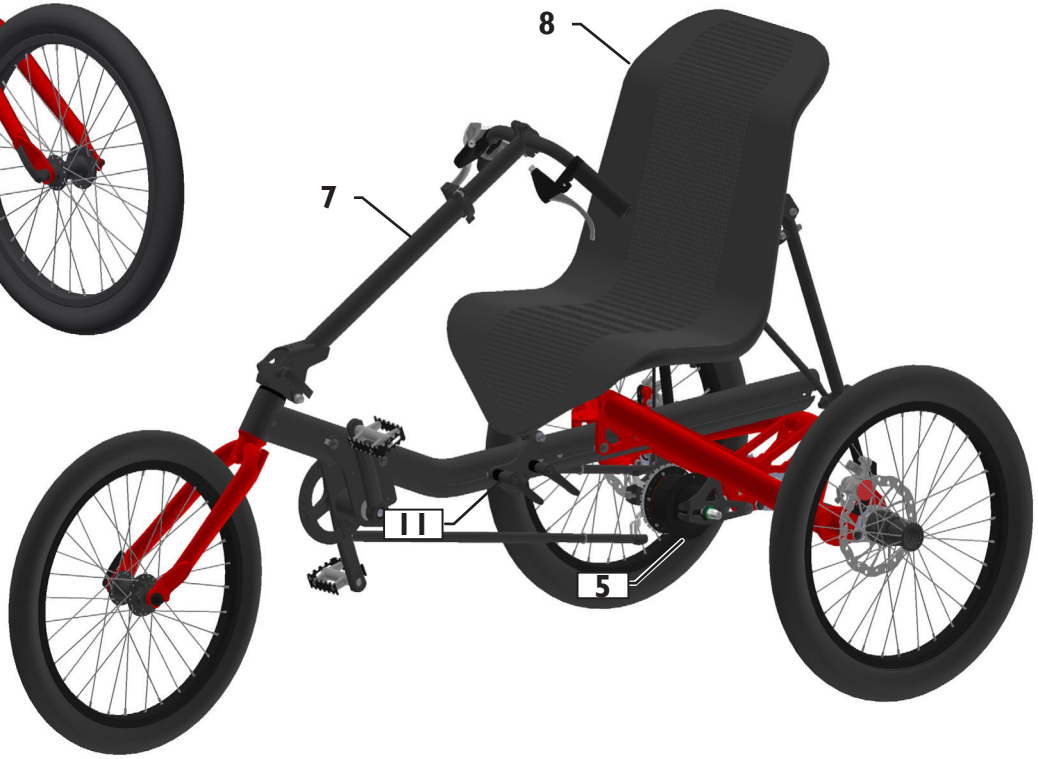
TRIGO UP
TRIGO

Gebrauchsanleitung
User´s Manual

DE
EN

TRIGO UP /TRIGO 01/18 DE-EN





Komponenten:	Components:
1. Hauptrahmen	1. Main frame
2. Vorbau	2. Front boom
3. Umwerfer	3. Front derailleur
4. Schaltwerk	4. Rear derailleur
5. Nabenschaltung	5. Gear hub
6. Unterlenker TRIGO	6. Under-seat steering TRIGO
7. Oberlenker TRIGO UP	7. Above-seat steering TRIGO UP
8. Sitz	8. Seat
9. Schaltgriff	9. Twist shifter
10. Bremsgriff	10. Brake lever
11. Sitzverstellung	11. Seat adjustment
12. Rahmennummer / Fahrradcodierung	12. Frame number / Bike coding

Inhalt

Zubehör 2
Anpassen an Körpergröße 3
Prüfen der Sitzposition 3
Sitzposition einstellen 3
Sitzneigung einstellen 3
Sitzöhe einstellen 4
Lenkung einstellen am TRIGO UP 4
Lenkung einstellen am TRIGO 5
Rahmenlänge einstellen 5
Rund ums Fahren 7
Fahne anbringen 7
Der richtige Luftdruck 7
Schaltung 7
Schalten mit Drehgriff 8
Bremsen 8
Mitnahme von Kindern 8
TRIGO gegen Wegrollen sichern 8
TRIGO senkrecht parken 9
Transport auf einem Auto-Fahrradträger 9
TRIGO mit Differential 9
TRIGO transportieren 9
Vorbau teilen 10
Wartung und Reparatur 11
Wartungsintervalle 11
Rundlauf der Laufräder kontrollieren 12
Bereifung kontrollieren 12
Reifen wechseln oder Reifenpanne reparieren 12
Scheibenbremsen kontrollieren 13
Kette prüfen 13
Kette reinigen und schmieren 13
Kettenschutzrohr am TRIGO UP prüfen 14
TRIGO reinigen und desinfizieren 14
Anhang für Händler 15
Technische Daten 15
Drehmomenttabelle 16
Lieferung annehmen 16
Auspacken und Lieferumfang prüfen 16
TRIGO montieren 16
TRIGO UP montieren 18
Laufräder demontieren 19
Laufräder montieren 19
Ritzelkassette wechseln 19
Ersatzteile 21
TRIGO, komplett 21
TRIGO UP, komplett 22
Lenker TRIGO 23
Antriebseinheit Mitlaufrad 24
Antriebseinheit TRIGO 25
Antriebseinheit TRIGO UP 26
Montageteile für
Shimano Nexus Nabenschaltung 27
Sicherheitshinweise 28
Verwendungszweck 28
STEPS Motor Option... 28
Bevor Sie losfahren 28
Verkehrszulassungsvorschriften beachten 28
Überlastung vermeiden 28
Kippen und überschlagen 28
Bremsen 29
Geeignete Kleidung und Helm 29
Verletzungsgefahr durch rotierende Teile 29
Pedale 29
Sichtbar sein für andere 29
Fahren in der Dunkelheit 29
Technischer Zustand 29
Zugelassene Ersatzteile und Zubehör 29
Belastung des TRIGOs 29
Gefahr der Entflammbarkeit 29
Beschreibung 30
Was ist das TRIGO? 30
Indikation 30
Kontraindikation 30
Anpassbarkeit an Behinderungen 30
Wiedereinsatz 30
Schutz vor Umwelteinflüssen 30
Reinigung und Desinfektion 30
Berücksichtigte Normen und Richtlinien 30
Rahmennummer und Fahrradcodierung 30
Gewährleistung und Garantiebedingungen .. 31
Inspektionspass 32

Contents

Accessories 2
Adjusting your TRIGO 3
Checking the seat position 3
Adjusting the seat position 3
Adjusting the seat inclination 3
Adjusting the seat height 4
Adjusting the steering on the TRIGO UP 4
Adjusting the steering on the TRIGO 4
Adjusting the frame length 4
Riding your TRIGO 7
Attaching the flag 7
Correct tire pressure 7
Shifting 7
Shifting gears with the twist shifter 8
Braking 8
Transporting children 8
Parking brake 8
Parking the TRIGO upright 9
Transporting the TRIGO on a car rack 9
TRIGO with differential 9
Transporting the TRIGO 9
Seperate the front boom 10
Maintenance and repair 11
Maintenance intervals 11
Checking wheels for lateral/radial true 12
Checking tires 12
Changing tires or repairing a flat 12
Checking the disc brakes 13
Checking the chain 13
Cleaning and oiling the chain 13
Checking the chain tube of the TRIGO UP 14
Cleaning and disinfecting your TRIGO 14
Appendix for dealers 15
Technical data 15
Tightening torques 16
Accepting delivery 16
Unpacking and checking contents 16
Assembling the TRIGO 16
Assembling the TRIGO UP 18
Removing the wheels 19
Installing the wheels 19
Replacing the cassette 19
Replacement parts 21
TRIGO, complete 21
TRIGO UP, complete 22
TRIGO handlebar 23
Drive assembly, non-driven wheel 24
Drive assembly, TRIGO 25
Drive assembly, TRIGO UP 26
Assembly parts for Shimano Nexus
internal gear hub 27
Safety information 28
Intended use 28
STEPS motor option 28
Before your first ride... 28
Observing traffic regulations 28
Avoiding muscle strain 28
Tipping and overturning 28
Braking 29
Suitable clothing and helmet 29
Risk of injury from rotating parts 29
Pedals 29
Being visible for others 29
Riding at night 29
Technical condition 29
Replacement parts and accessories 29
Loading the TRIGO 29
Risk of flammability 29
Description 30
What is the TRIGO? 30
Indications for use 30
Contraindications 30
Adaptability to individual needs 30
Multiple users 30
Protection against environmental influences 30
Cleaning and disinfection 30
Applicable standards and regulations 30
Frame number and bike coding 30
Conditions of warranty and liability 31
Inspection pass 32

Zubehör

Accessories

Shimano STEPS Motor
Shimano STEPS motor

Differential
Differential

Faltverdeck
Foldable Fairing

Akku Lichtanlage
Battery lighting kit

Rahmenschloss
Frame lock

Roller Rack und Bag
Roller Rack and Bag

TRIGO Korb
TRIGO basket

Schutzblech Set
Fender kit

Tandemkupplung
Tandem hitch

Weiteres Zubehör finden Sie im Internet

HASE BIKES

Visit our homepage for further information

Anpassen an Körpergrösse

Die richtige Einstellung des TRIGOs ist wichtig für das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit beim Fahren. Das TRIGO lässt sich individuell auf die Körpergröße der fahrenden Person von ca. 1,40 m bis 2,00 m einstellen. Durch den verstellbaren Sitz lässt sich das TRIGO werkzeuglos um 20 cm verstellen. Für größere Einstellungen ist eine Anpassung des Rahmens und der Kette notwendig. Wie Sie die Rahmenlänge anpassen, lesen Sie im Kapitel „Rahmenlänge einstellen“ ab Seite 5.

Neben der Längeneinstellung besteht auch die Möglichkeit die Sitzhöhe individuell auf die eigenen Wünsche einzustellen.

Wie sie die Sitzhöhe anpassen, lesen Sie im Kapitel „Sitzhöhe einstellen“ auf Seite 4.

Hinweis:
Mit dem separat erhältlichen Verlängerungsset kann das TRIGO auch für Personen mit einer Körpergrößen über 2,00m angepasst werden.

Prüfen der Sitzposition

Setzen Sie sich auf den Sitz des TRIGOs und setzen Sie ihre Füße auf die Pedale mit den Ballen über die Mitte der Achsen. Wenn sich die Pedale am entferntesten Punkt befindet, sollte dieses Bein fast ganz ausgestreckt sein, so dass Sie es als bequem empfinden. Lässt sich das Bein nicht ausstrecken oder Sie erreichen mit dem Fuß nur sehr schwer die Pedale, dann müssen Sie die Länge neu einstellen.

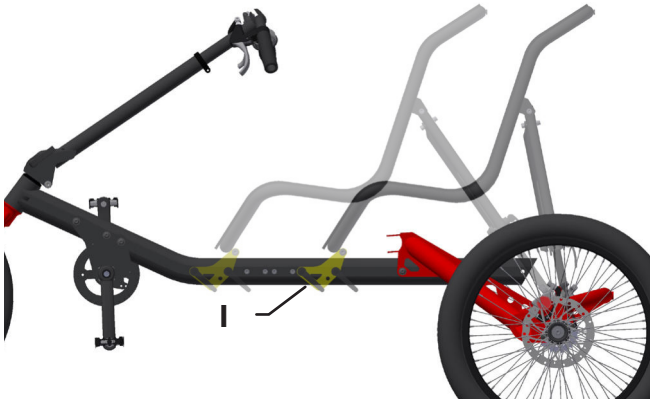
Sitzposition einstellen

1. Lösen Sie die Klemmhebel (1) an der vorderen Sitzbefestigung.
2. Bewegen Sie den Sitz in die gewünschte Position und ziehen Sie die zuvor gelösten Klemmhebel fest.
3. Prüfen Sie die Sitzposition. Sind noch Änderungen notwendig, dann wiederholen Sie die Schritte.

Hinweis:
Wenn Sie die Länge um mehr als ca. 20 cm verstellen wollen, müssen Sie die Rahmenlänge einstellen. (siehe Rahmenlänge einstellen, Seite 5)

Sitzneigung einstellen

1. Lösen Sie die beiden Schnellspanner (2) an der hinteren Sitzanbindung.
2. Verschieben Sie den Sitz in die gewünschte Position und ziehen Sie die beiden Schnellspanner (2) wieder fest.



Adjusting your TRIGO

The proper adjustment of the TRIGO is important for riding comfort and performance. The TRIGO can be adjusted for use by riders from approx. 1.40 to 2 m (4’7” to 6’7”) in height.

Thanks to the adjustable seat, the TRIGO can be adjusted without tools by 20 cm. For larger adjustments an adaptation of the frame and the chain is necessary. Please refer to chapter “Adjusting the frame length”, page 5 on how to adjust the frame length.

In addition to the length adjustment, it is also possible to individually adjust the seat height to your own requirements.

To adjust the seat height, please refer to chapter “Adjusting the seat height” on page 4.

Note:
With the separately available extension kit, the TRIGO can also be adapted for persons with a body size over 2,00m (6’7”).

Checking the seat position

Sit down on the TRIGO seat and place your feet on the pedals with the balls of your feet on the pedal axles. If one pedal is at the farthest point, the leg should be almost straight and in a comfortable position. If the pedals are too close (e.g. it is not possible to extend the leg) or too far (e.g. the rider cannot easily reach both pedals), then the length of the TRIGO must be adjusted.

Adjusting the seat position

1. Loosen the levers (1) on the front seat mount.
2. Move the seat to the desired position and tighten the previously released levers.
3. Check the seat position. If any changes are necessary, repeat the steps.

Note:
If you want to adjust the length by more than approx. 20 cm, you have to adjust the frame length. (See ‘Adjusting the frame length’, page 5).

Adjusting the seat inclination

1. Loosen the two quick releases (2) on the rear seat attachment.
2. Move the seat to the desired position and tighten the two quick releases (2).

Sitzhöhe einstellen

Sitzhöhe am Sitz einstellen

Mittels der Befestigungsplatte (1) lässt sich die Sitzhöhe in zwei Schritten um insgesamt 5cm erhöhen. Lösen Sie dazu den vorderen Klemmhebel und schrauben Sie den hinteren Klemmhebel heraus. Verdrehen Sie die Befestigungsplatte in die gewünschte Position. Platzieren Sie die Vierkantmutter in der Nut des Vorbaus zur Bohrung und schrauben Sie beide Klemmhebel fest.

Sitzhöhe am Rahmen einstellen

Durch die Verstellung am Rahmen lässt sich die Sitzhöhe um weitere 3cm erhöhen. Lösen Sie dazu die vier Schrauben (2) am Hinterbau und verschieben Sie den Vorbau mitsamt den hinteren Schrauben in die obere Position. Achten Sie darauf das die Schrauben in der Anschlagposition liegen.

Achtung!
Diese Schrauben müssen unbedingt mit 20 Nm fest angezogen werden. Bei Fahrten mit losen Schrauben droht Unfallgefahr und Beschädigung des Rahmens.

Lenkung einstellen am TRIGO UP

Prüfen Sie ob der Lenker so eingestellt ist, dass sich Ihre Arme bequem anfühlen und die Knie beim Pedalieren nicht an den Lenker stoßen. Schmerzende Hände, Rücken- oder Nackenschmerzen deuten normalerweise auf einen falsch einstellten Lenker hin und dieser sollte dann angepasst werden.

Neigung

Lösen Sie den Schnellspanner (3) am Vorbau und stellen Sie die Neigung der Lenkstange ein.

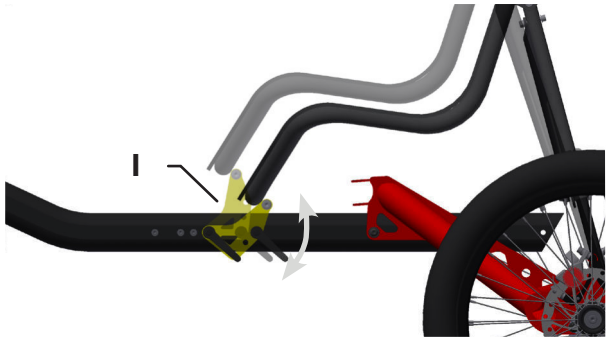
Achtung!
Achten Sie darauf, dass der Hebel des Schnellspanners bei vollem Lenkeinschlag nicht den Vorbau berühren kann (siehe Piktogramm).

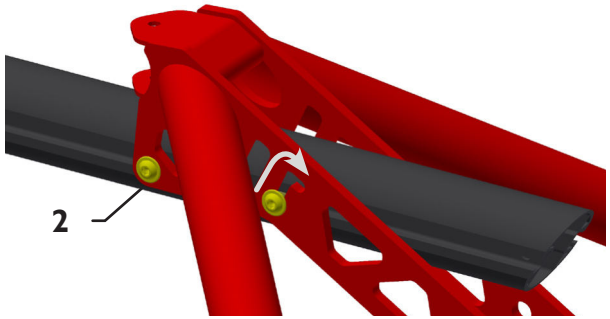
Länge

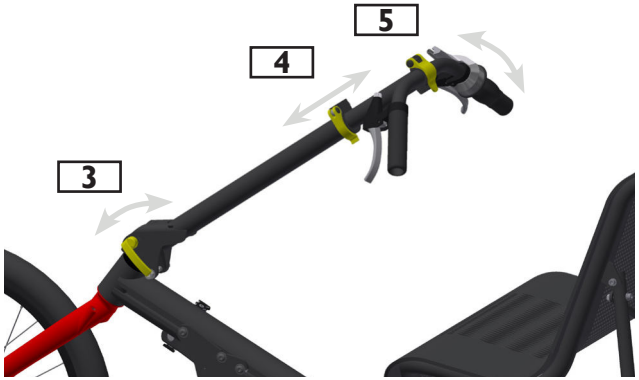
Lösen Sie den mittleren Schnellspanner (4) und stellen Sie die Länge der oberen Lenkstange ein. Stellen Sie sicher das die obere Lenkstange mit einer Einstecktiefe von mindestens 10cm eingesetzt ist.

Ausrichtung

Lösen Sie den Schnellspanner (5) am oberen Vorbau und rotieren Sie den Lenker so, dass Ihre Handflächen unterstützt werden, wobei Ihre Finger bei entspannter Handfläche leicht die Brems- und Schalthebel erreichen können.







Adjusting the seat height

Adjusting the seat height at the seat

By means of the mounting plate (1) the seat height can be increased by a total of 5cm in two steps. Loosen the front clamping lever and unscrew the rear clamping lever.

Twist the mounting plate to the desired position. Place the square nut in the groove for the hole and screw both clamping levers tight.

Adjusting the seat height at the frame

By adjusting the frame, the seat height can be increased by a further 3cm. To do this, loosen the four screws (2) on the main frame and move the front boom with the rear screws to the upper position. Make sure that the screws are in the stop position.

Caution!
It is absolutely necessary to tighten these bolts with a torque of 20 Nm (15 ft-lbs). Riding with loose bolts poses a high risk of accident and damage to the frame.

Adjusting the steering on the TRIGO UP

Check that the handlebar is adjusted so that your arms feel comfortable and and your knees do not bump against the handlebar when pedaling. Painful hands, back or neck pain usually indicate an incorrectly adjusted handlebar and this should then be adjusted.

Inclination

Loosen the quick release (3) on the stem and adjust the inclination of the steering rod.

Caution!
Make sure that the lever of the quick release can not touch the front boom at full steering angle (see pictogram).

Length

Loosen the middle quick release (4) and adjust the length of the upper steering rod. Make sure that the upper steering rod is inserted with an insertion depth of at least 10cm.

Alignment

Loosen the quick release clamp (5) on the upper stem and rotate the handlebar to support your hands, allowing your fingers to easily reach the brake and shift levers when the palm is relaxed.

Bewahren Sie die Kontrolle

Sollten Schrauben der Lenkstange oder der Lenkstangenerweiterung nicht festgezogen sein, könnten Sie die Kontrolle verlieren. Versuchen Sie, jedes Teil zu bewegen und ziehen Sie die Teile fest, die sich bewegen oder bringen Sie das Fahrrad zu Ihrem Händler.

Lenkung einstellen am TRIGO

Sie können die Lenkerbreite und -neigung an Ihre Schulterbreite und Armlänge anpassen.

1. Lösen Sie die Schrauben (1) an jeder Seite des Lenkers mit einem Innensechskantschlüssel 5 mm.
2. Ziehen Sie die Lenkerenden heraus, um den Lenker zu verbreitern oder schieben Sie die Lenkerenden hinein, um ihn zu verengen.
3. Stellen Sie die Neigung der Lenkerenden ein.
4. Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

Achtung!

Die Lenkerenden dürfen nur soweit herausgezogen werden, dass noch mindestens 4cm im Lenkermittelteil geklemmt werden. Unfallgefahr! Bei Belastung könnte das Mittelteil brechen.

Die Lenkerenden dürfen nur soweit herausgezogen und im Winkel verstellt werden, dass sie nicht mit den Laufrädern kollidieren. Unfallgefahr! Bei maximalem Lenkeinschlag könnte die Lenkung blockieren.

Rahmenlänge einstellen

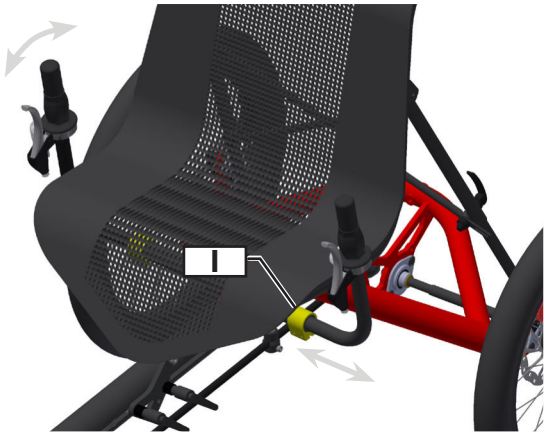
Falls der Einstellbereich des Sitzes ausgereizt ist oder die gewünschte Sitzneigung aufgrund einer extremen Grösseneinstellung nicht erreicht wird, kann die Rahmenlänge individuell eingestellt werden.

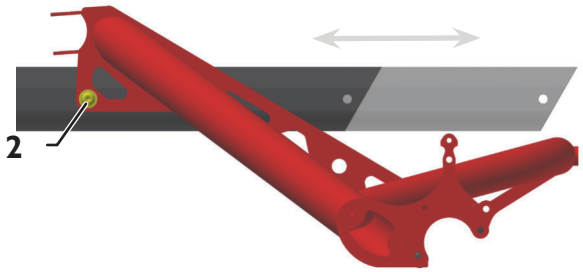
Eine individuelle Rahmenlängeneinstellung auf den Fahrer optimiert zusätzlich den Schwerpunkt des Rades und verbessert dadurch die Kurvenstabilität, den Wendekreis und den Fahrkomfort.

Hinweis:

Eine Rahmenlängenänderung ist nur in Verbindung mit einer Kürzung oder Verlängerung der Kette möglich. Neben einem Kettennieter benötigen Sie bei einer Verlängerung zusätzlich die passenden Kettenglieder. Ab Werk wird das TRIGO mit einer 8-Fach- und das TRIGO UP mit einer 9-Fach-Kette ausgeliefert.

1. Lösen Sie die vier Schrauben (2) am Hinterbau mit einem 5mm Innensechskantschlüssel.
2. Öffnen Sie die Kette am Kettenschloss und nehmen Sie die Kette ab. Bei dem TRIGO UP können Sie den Vorbau leicht nach





Ensuring proper control

If bolts of the steering rod or the steering rod extension are not tightened, you could lose control. Try to move each part and tighten the parts that move or bring the bike to your dealer.

Adjusting the steering on the TRIGO

You can adjust the handlebar width and tilt to your shoulder width and arm length.

1. Unscrew the screws (1) on each side of the handlebar with a 5mm Allen key.
2. Pull out the handlebar ends to widen the handlebar or push the handlebar ends to narrow it.
3. Adjust the inclination of the handlebars.
4. Tighten the screws.

Caution!

The lower ends of the grips must be inserted at least 4 cm into the handlebar. Major risk of accident! If too much pressure is placed on the grips, the center section could break.

Make sure that the handlebar grips cannot bump against the wheels or fenders. Major risk of accident! The steering could lock in the handlebar's maximum left or right position.

Adjusting the frame length

If the adjustment range of the seat is extended or the desired seat angle is not reached due to an extreme size adjustment, the frame length can be set individually.

Adjusting the frame length to the rider additionally optimizes the center of gravity of the trike and thereby improves the cornering stability, the turning circle and the riding comfort.

Note:

A frame length change is only possible in combination with a shortening or extension of the chain. In addition to a chain tool, you will also need the appropriate chain links for an extension. The TRIGO comes with an 8-speed and the TRIGO UP with a 9-speed chain.

1. Unscrew the four screws (2) at the rear with a 5mm Allen key.
2. Open the chain at the master link and remove the chain. With the TRIGO UP you can push the front boom slightly back-

hinten schieben um Spannung von der Kette zu nehmen.

3. Verschieben Sie den Vorbau in die gewünschte Position. Kürzen bzw. längen Sie die Kette entsprechend der vorgenommenen Einstellung. Montieren Sie die Kette.

Hinweis:
Ziehen Sie den Vorbau bei Nabenschaltung leicht zurück um das Kettenschloss zu schliessen. Die Kettenspannung wird danach über ein leichtes nachschieben des Vorbaus eingestellt.

4. Ziehen Sie die vier Innensechskantschrauben (2) an dem Hinterbau mit einem Innensechskantschlüssel 5 mm fest

Achtung!
Diese Schrauben müssen unbedingt mit 20 Nm fest angezogen werden. Bei Fahrten mit losen Schrauben droht Unfallgefahr und Beschädigung des Rahmens.

5. Kontrollieren Sie die Lage der Brems- und Schaltungskabel. Prüfen Sie die Bewegungsfreiheit der Lenkung, indem Sie den Lenker nach links und rechts bis zum Anschlag bewegen.

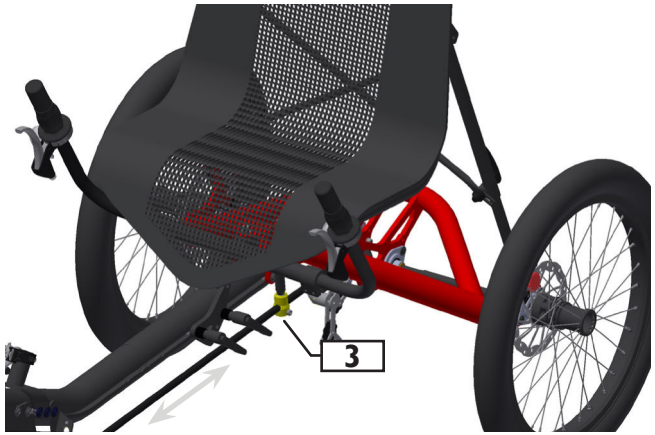
Achtung!
Einschränkungen der Bewegungsfreiheit können zu Unfällen mit Verletzungen führen.

Hinweis:
Bei dem TRIGO werden die Bewegungen des Lenkers über eine Lenkübertragungsstange auf das Vorderrad übertragen. Nach Änderungen der Länge des Rahmens muss der Lenker neu ausgerichtet werden.

6. Stellen Sie die Lenkung ein. Lösen Sie dazu die M6 Schraube an der Klemmung (3) der Lenkstange. Richten Sie Vorderrad und Lenkung zueinander aus und ziehen Sie die M6 Schraube wieder fest.

Achtung!
Diese Schraube muss unbedingt mit 9 Nm fest angezogen werden. Bei Fahrten mit loser Schraube droht Unfallgefahr.

7. Stellen Sie den Lenker und den Sitz ein (siehe Seite 4).



wards to take tension off the chain.

3. Move the front boom to the desired position. Shorten or lengthen the chain according to the setting. Mount the chain.

Note:
Pull the front boom back slightly to close the master link. The chain tension is then adjusted by a slight push of the front boom.

4. Tighten the four Allen bolts (2) on the rear triangle with a 5mm Allen key.

Caution!
It is absolutely necessary to tighten these bolts with a torque of 20 Nm (15 ft-lbs). Riding with loose bolts poses a high risk of accident and damage to the frame.

5. Check the position of the brake and shift cables. Check that the handlebar has full freedom of movement by moving it as far as it will go to the left and to the right.

Caution!
Any restrictions in handlebar movement could lead to accidents with possible injuries.

Note:
With the TRIGO, the movements of the handlebar are transferred to the front wheel via a steering transmission rod. After changing the length of the frame, the handlebar must be reoriented.

6. Adjust the steering. To do this, loosen the M6 screw at the clamp (3) of the steering rod. Align front wheel and steering with each other and tighten the M6 screw.

Caution!
It is absolutely necessary to tighten these bolt with a torque of 9 Nm (6.6 ft-lbs). Riding with loose bolts poses a high risk of accident and damage to the frame.

7. Adjust the handlebars and the seat (see page 4).

Rund ums Fahren

Fahne anbringen

Achtung!
Das TRIGO ist niedriger als ein gewöhnliches Fahrrad. Deshalb wird es möglicherweise von anderen Verkehrsteilnehmer schlechter gesehen. Wir empfehlen unsere als Zubehör erhältliche passende Hase Bikes Fahne.

Lösen Sie die beiden Klettverschlüsse der hinteren Sitzbespannung und schieben Sie die Stange der Fahne zwischen die Sitzbespannung und dem Sitzgestell. (Bei Linksverkehr an der rechten Seite). Schliessen Sie die Klettverschlüsse.

Der richtige Luftdruck

Fahren Sie nur mit dem richtigen Luftdruck. Der Luftdruckbereich ist auf der Reifenflanke angegeben.

Schaltung

Die Schaltung ermöglicht die Anpassung der eigenen Leistungsfähigkeit an die Geländeform und die gewünschte Fahrgeschwindigkeit. Der Krafteinsatz pro Kurbelumdrehung kann durch die Wahl eines geeigneten Ganges verringert werden. So lassen sich steile Berge in einem kleineren Gang wesentlich leichter befahren als in einem hohen Gang. Dafür werden Sie langsamer und müssen mehr treten. Hohe Gänge eignen sich für schnelle Fahrten im flachen Gelände oder bei Bergabfahrten. Der Gang sollte so gewählt werden, dass die Trittfrequenz mehr als 70 Umdrehungen der Kurbel pro Minute betragen sollte. So können Sie am kraftsparendsten fahren und schonen ihre Kniegelenke.

Das TRIGO ist serienmäßig mit einer 24-fach Kettenschaltung mit Drehgriff ausgestattet. Das TRIGO UP ist serienmäßig mit einer 8-Gang Shimano Nexus Nabenschaltung ausgestattet. Bei einer Kettenschaltung können Sie den Gang nur wechseln, wenn Sie treten. Bei einer Nabenschaltung ist das auch im Stand möglich.

Achtung!
Beachten Sie auch die beigefügte Betriebsanleitung des Schaltungsherstellers.

Achtung!
Machen Sie sich vor der ersten Fahrt im Straßenverkehr mit der Schaltung auf einem unbefahrenen Gelände vertraut. Im Straßenverkehr könnte die Einübung des Schaltens Ihre Aufmerksamkeit vom Straßenverkehr ablenken.

Riding your TRIGO

Attaching the flag

Caution!
The TRIGO is lower than an upright bicycle. This may make it more difficult for other road vehicles to see you. We recommend our Hare Bikes flag as an accessory.

Open the two Velcro closures of the rear seat cover and slide the bar of the flag between the seat cover and the seat frame (or on the right side for riding on the left). Close the Velcro closures.

Correct tire pressure

The TRIGO should only be ridden with the correct tire pressure. The tire pressure range is specified on the tire sidewalls.

Shifting

Shifting gears allows you to adjust pedaling strength to the terrain and desired speed. The force required per pedal revolution can be decreased by selecting the appropriate gear. In this way, it is much easier to ride up a steep hill in a lower gear than in a high gear. In a lower gear, however, you are slower and have to pedal faster. High gears are best suited for riding at higher speeds on flat terrain or riding downhill. Select a gear that allows you to pedal at more than 70 pedal revolutions per minute. This cadence is optimal for producing sustained power and preventing excessive strain on the knee joints. In its standard version, the TRIGO is equipped with a 24-speed derailleur system with twist shifter. The TRIGO is equipped as standard with an 8-speed Shimano Nexus internally geared hub. With derailleur systems, the gears can only be shifted when pedaling. Hub gears allow you to shift even when the pedals are not in motion.

Caution!
Please note the information provided in the enclosed manual from the gear system manufacturer.

Caution!
Before riding the TRIGO on public roads, be sure to familiarize yourself with gear shifting in an open area away from traffic. Shifting gears takes practice, which could distract you from navigating road traffic.

Schalten mit Drehgriff

Drehen Sie den Drehgriff (1) am rechten Lenkerende im Uhrzeigersinn, dann schalten Sie auf höhere Gänge für schnellere Fahrten um. Drehen Sie den Drehgriff gegen den Uhrzeigersinn, dann schalten Sie auf niedrigere Gänge für langsameres Fahren um.

Am TRIGO wird zusätzlich ein Drehschaltgriff für den vorderen Umwerfer verbaut. Drehen Sie den Drehgriff im Uhrzeigersinn, dann schalten Sie auf niedrigere Gänge für langsameres Fahren um.

Bremsen

Das TRIGO ist serienmäßig mit mechanischen Scheibenbremsen ausgestattet. Die Bremsgriffe (2) sind jeweils links und rechts an den Lenkerenden angebracht. Mit dem linken Hebel lässt sich das linke Rad und mit dem rechten Hebel das rechte Rad bremsen.

Achtung!
Die Scheibenbremsen des Rades sind sehr leistungsfähig und gut dosierbar. Trotzdem kann es zur Blockierung der Räder kommen. Machen Sie sich vor der ersten Fahrt im Straßenverkehr mit der Bremskraft durch Bremsproben auf einem unbefahrenem Gelände vertraut.

Mitnahme von Kindern

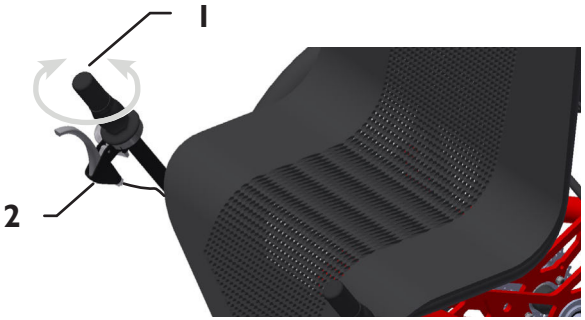
Aufgrund der Bauweise ist es am TRIGO nicht möglich einen Kindersitz anzubringen. Wenn Sie Kinder mitnehmen wollen, benutzen Sie dafür einen Kinderanhänger. Im Zubehör finden Sie eine Universalkupplung. Für größere Kinder, die selbst mittreten wollen, empfehlen wir den Hase Anhänger Trets.

TRIGO gegen Wegrollen sichern

Damit das abgestellte TRIGO nicht wegrollen kann, ist es mit einer Feststellbremse ausgestattet. Dazu befindet sich an einem Bremshebel ein Druckknopf mit dem der angezogene Bremsgriff fixiert werden kann. Die Feststellbremse befindet sich bei dem TRIGO UP am rechten Lenkergriff, bei dem TRIGO am linken Lenkergriff.

1. Betätigen Sie den Bremshebel und fixieren Sie ihn mit dem Druckknopf.
2. Die Bremse ist nun blockiert.
3. Betätigen Sie den Hebel erneut. Die eingebaute Feder löst die Bremse.

Hinweis:
Achten Sie darauf die Feststellbremse vor dem losfahren zu lösen.



Shifting gears with the twist shifter

Turn the twist shifter (1) on the right handlebar clockwise to shift to a higher gear for faster riding or counterclockwise to shift to a lower gear for slower riding.

The TRIGO is also equipped with a twist shifter for the front derailleur. Turn the handle clockwise, then switch to lower gear for slower riding.

Braking

In its standard version, the TRIGO is equipped with mechanical disc brakes.

The brake levers (2) are mounted on the left and right grips of the handlebar. The left wheel brake is controlled with the left brake lever, and the right wheel brake with the right brake lever.

Caution!
The disc brakes of the bike are very powerful and have good modulation. However, it is still possible for the wheels to become locked. Before riding the TRIGO on public roads, be sure to familiarize yourself with the braking force by trying a few braking trials in an open area away from traffic.

Transporting children

The special frame of the TRIGO cannot accommodate a child's seat. If you want to transport children, a child trailer must be used. A universal coupling is available as an accessory. For older children who want to help with the pedalling, we recommend the Hase trailer Trets.

Parking brake

The TRIGO is equipped with a parking brake to prevent it from rolling when parked.For this purpose, a push button is provided on a brake lever, with which the brake lever can be fixed. The parking brake is located on the right handlebar handle of the TRIGO UP and on the left handlebar handle of the TRIGO.

1. Press the brake lever and fix it with the push button.
2. The brake is now engaged.
3. Press the lever again. The built-in spring releases the brake.

Note:
Be sure to release the parking brake before you start.

TRIGO senkrecht parken

Das TRIGO lässt sich senkrecht mit dem Vorderrad nach oben aufstellen. Somit brauchen sie weniger Platz zum parken als ein herkömmliches Fahrrad. Zum Parken wird das TRIGO einfach am Vorderrad hochgezogen, bis es aufrecht steht.

Achtung!
Aufgrund des einstellbaren Sitzes und der Rahmenlänge besteht bei extremen Einstellungen die Gefahr des Überkippens. Achten Sie auf einen sicheren Stand. Ihr Fahrrad sowie andere in der Nähe befindliche Gegenstände, wie zB. andere Fahrräder, Autos, etc. können ansonsten beschädigt werden.

Transport auf einem Auto-Fahrradträger

Sie können das TRIGO auf einem herkömmlichen Fahrraddach- oder Heckgepäckträger transportieren. Dieser muss für drei Fahrräder ausgelegt und so eingestellt sein, dass jedes Rad des TRIGOs in einer Radrinne verankert werden kann. Fixieren Sie alle Räder und den Rahmen mit Gepäckgurten. Vergewissern Sie sich, dass das Rad sich nicht lockern kann. Entfernen Sie vor dem Transport alle Teile, die sich während der Fahrt lösen könnten.

TRIGO mit Differential

Mit dem optional erhältlichen Differential kann die Antriebskraft gleichmäßig auf beide Hinterräder verteilt werden.

Das Differential darf nur vom autorisierten Fachhändler nachgerüstet werden.

TRIGO transportieren

Sollte es notwendig sein, das TRIGO im Auto, Zug oder einem anderen Fahrzeug zu transportieren, dann können Sie die Gesamtmaße mit wenigen Handgriffen verkürzen (siehe auch Seite 5, Rahmenlänge einstellen), indem Sie den Vorbau ganz einschieben und den Sitz abbauen.

1. Markieren Sie sich die Position des Vorbaus im Hauptrahmen. Es erleichtert die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.
2. Lösen Sie die Schnellspanner der hinteren Sitzanbindung und die M8 Schraube der vorderen Sitzanbindung. Nehmen Sie den Sitz ab.
3. Kippen Sie die am Hauptrahmen montierten Sitzstützen nach vorne.
4. Schieben Sie die Sitzplatte bis zur Biegung am Vorbau.
5. Stellen Sie den Rahmen auf die kürzeste Länge ein. Lösen Sie bei dem TRIGO zusätzlich die Lenkstangenklemmung. Eine Beschreibung finden Sie im Kapitel „Rahmenlänge einstellen“ auf Seite 5.

Parking the trike upright

The TRIGO can be parked upright with the front wheel raised. In this position, it requires less space for parking than a standard bicycle. To bring the TRIGO into the upright parking position, simply lift the front wheel.

Caution!
Due to the adjustable seat and the frame length, there is a danger of over-tipping when the settings are extreme. Make sure you have a safe place. Such accidents could cause damage to your TRIGO or other nearby objects, such as bicycles, cars, etc.

Transporting the TRIGO on a car rack

The TRIGO can be transported with a standard roof or rear-mounted bicycle carrier. The rack must be equipped for three bicycles and adjusted so that each TRIGO wheel can be anchored on a separate wheel tray. Secure all wheels and the frame using load straps. Check the mounting to be sure that the TRIGO cannot come loose during the trip. Remove all parts that could fall off in transport.

TRIGO with differential

The optional differential offers even more safety and stability on loose road surfaces. It transfers the power to both rear wheels. The differential may only be retrofitted by an authorized specialist dealer.

Transporting the TRIGO

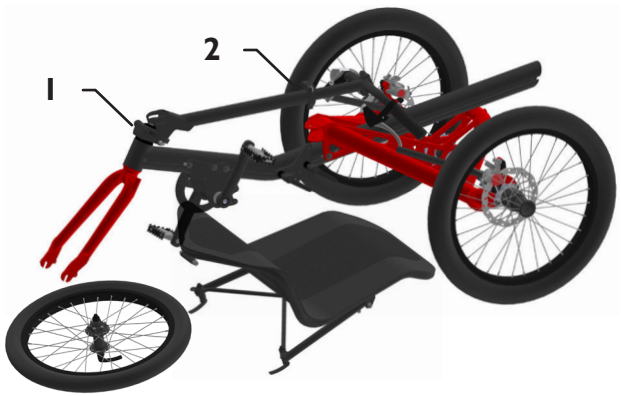
The TRIGO can be adjusted to its most compact state for transportation by car, train, or other vehicle (see also page 5, Adjusting the frame length). The front boom can be fully inserted and the seat can be removed easily.

1. Before shortening the frame for transport, make a note of the position of the front boom in the main frame. This will make it easier to adjust the TRIGO to the required length after transport.
2. Loosen the quick release clamp of the rear seat attachment and the M8 screw of the front seat attachment. Remove the seat.
3. Tilt the seat rests mounted on the main frame to the front.
4. Slide the seat up to the bend on the front boom.
5. Set the frame to the shortest length. Loosen the steering rod clamp at the TRIGO. You will find a description in chapter “Adjusting the frame length” on page 5

6. Nehmen Sie die Kette vom vorderen Kettenblatt ab. Achten Sie darauf, dass die Kette den Rahmen nicht beschädigt.
7. Lösen Sie den unteren Schnellspanner (1) am Vorbau des TRIGO UP und kippen Sie den Lenker nach hinten bzw. lösen Sie die Klemmung am Lenker des TRIGO und kippen Sie die Lenkerenden nach hinten.
8. Lösen Sie den Schnellspanner an der Gabel und nehmen Sie das Vorderrad heraus.
9. Jetzt können Sie das TRIGO transportieren.

Achtung!
Schützen Sie empfindliche Teile wie z.B. die Scheibenbremsen und das Schaltwerk vor Beschädigung.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Vorbau teilen

Sollte das TRIGO noch zu lang sein, dann können Sie den Vorbau mit wenigen weiteren Handgriffen teilen.

Vorbereitung TRIGO UP

Öffnen Sie den mittleren Schnellspanner (2) und ziehen Sie den Lenker aus dem unteren Vorbau. Polstern und sichern Sie den Lenker.

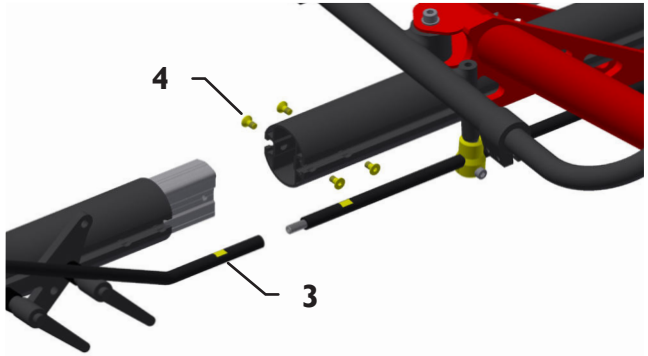
Vorbereitung TRIGO

Lösen Sie den Schaltzug am vorderen Umwerfers.

Lösen Sie die Klemmung der Lenkstange am Lenker. Trennen Sie die Lenkstange mit zwei 10mm Maulschlüsseln indem Sie die vordere Lenkstange (3) festhalten und die hintere Lenkstange gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen. Sichern Sie die geteilte Lenkstange jeweils am Vorbau und Hinterbau.

10. Lösen Sie die vier M6 Senkkopfschrauben (4) am hinteren Vorbau.
11. Trennen Sie die beiden Rahmenteile.

Für den Transport im Flugzeug oder bei Transport mit einem Transportunternehmen empfehlen wir das TRIGO in einen Karton zu verpacken. Hierzu bietet sich unser TRIGO Versandkarton sehr gut an.



6. Remove the chain from the front chainring. Be careful not to damage the frame.
7. Loosen the lower quick release (1) on the stem of the TRIGO UP and tilt the handlebar backwards or loosen the clamp on the handlebars of the TRIGO and tilt the handlebars backwards.
8. Loosen the quick release clamp on the fork and remove the front wheel.
9. Now the TRIGO is ready for transport.

Caution!
Be sure to protect all sensitive parts, such as the disc brakes and rear derailleur, from damage.

The assembly is carried out in reverse order.

Separate the front boom

If the TRIGO is still too long, you can separate the front boom with a few further steps.

Preparation TRIGO UP

Open the middle quick release (2) and pull the handlebar out of the lower stem. Wrap the handlebar with padding material and secure it.

Preparation TRIGO

Loosen the cable on the front derailleur.

Loosen the clamp of the handlebar grips on the handlebar. Disconnect the steering rod with two 10mm wrenches by holding the front steering rod (3) and turning the rear steering rod counter - clockwise. Secure the two sections of the steering rod on the front boom and main frame respectively.

10. Loosen the four M6 Allen bolts (4) on the rear section of the front boom.
11. Separate the two frame parts.

If you are planning to take the trike on an airplane or have it shipped by a forwarding company, we recommend packaging it in a cardboard box for protection. Our TRIGO shipping box is very well suited for this purpose.

Wartung und Reparatur

Wartungsintervalle

Hinweis:
Lassen Sie alle Inspektions- und Wartungsarbeiten von ihrem Hase-Fachhändler durchführen.

Die erste Inspektion erfolgt nach den ersten 300 km. Alle weiteren im Abstand von 3000 km oder in einem jährlichen Abstand (siehe auch Seite 32, „Inspektionspass“).

Bauteil	Tätigkeit	Vor jeder Fahrt	Monat-lich	Jährlich
Bereifung	Luftdruck prüfen Profiltiefe und Seitenflanken prüfen	X X		
Bremsen	Belagstärke prüfen Position zur Bremsscheibe prüfen Bremsprobe durchführen	 X	X X 	
Bremszüge	Auf Beschädigung prüfen	X		
Kette	Auf Verschleiß prüfen, schmieren		X	
Kurbelbefestigung	Schrauben prüfen			X
Laufräder	Rundlauf prüfen Speichenspannung prüfen		X X	
Lenker	prüfen			X
Lenkübertragungsstange	Spiel prüfen			X
Steuerlager	Spiel prüfen			X
Naben	Spiel prüfen			X
Pedale	Spiel prüfen			X
Schaltwerk	reinigen, schmieren		X	
Schaltzüge	Auf Beschädigung prüfen		X	
Schnellspanner	Festigkeit prüfen	X		
Schrauben und Muttern	Festigkeit prüfen		X	
Tretlager	Spiel prüfen			X

Maintenance and repair

Maintenance intervals

Note:
Please have all inspection and maintenance work performed by your authorized Hase retailer.

The first inspection should be done after the initial 300 km (200 miles). All additional inspections should be performed in 3000 km (2000 mile) intervals or on a yearly basis (see also page 32, “Inspection pass”).

Component	Action	Before every ride	Once a month	Once a year
Tires	Check tire pressure Check tread wear and sidewalls	X X		
Brakes	Check pad thickness Check alignment to the brake disc Test braking effectiveness	 X	X X 	
Brake cables	Check for damage	X		
Chain	Check for wear, oil		X	
Crank bracket	Check bolts			X
Wheels	Check for lateral/radial true Check spoke tension		X X	
Handlebar	Inspect			X
Steering rod	Check for play			X
Headset	Check for play			X
Hubs	Check for play			X
Pedals	Check for axle play			X
Rear derailleur	Clean, lubricate		X	
Derailleur cables	Check for damage		X	
Quick releases	Check for tightness	X		
Bolts and nuts	Check for tightness		X	
Bottom bracket	Check for play			X

Rundlauf der Laufräder kontrollieren

Die Laufräder wurden werkseitig sorgfältig zentriert. Aufgrund der Belastung setzen sich die Speichen in den Felgensitzen nach einer ersten Einfahrphase so, dass die Speichenspannung unterschiedlich sein kann und das Laufrad unrund läuft. Lassen Sie die Laufräder bei der ersten Inspektion von Ihrer Fachwerkstatt nach ca. 300 km nachzentrieren. Danach ist das Nachspannen in der Regel nur noch selten notwendig. Kontrollieren Sie regelmäßig die Speichenspannung und den Rundlauf der Laufräder.

Die Speichenspannung können Sie prüfen, wenn sie je zwei Speichen zusammendrücken. Stellen Sie große Unterschiede in der Spannung zwischen den Speichenpaaren fest, dann sollte das Laufrad neu zentriert werden. Ob eine Felge rund läuft können Sie feststellen, in dem Sie an der Gabel oder an dem Hauptrahmen einen Draht befestigen, der die Felge kaum berührt. Heben Sie das TRIGO an und lassen Sie das Laufrad drehen. Entfernt sich die Felgenflanke an einigen Stellen mehr von dem Draht oder berührt sie ihn, dann muss das Laufrad in einer Fachwerkstatt nachzentriert werden.

Hinweis:
Die Hinterräder brauchen zum Zentrieren nicht ausgebaut zu werden.

Bereifung kontrollieren

Überprüfen Sie die Reifen auf Beschädigungen und auf intaktes Profil. Tauschen Sie poröse oder abgefahrene Reifen aus. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Luftdruck und fahren Sie stets mit dem auf der Reifenflanke angegebenen Luftdruck.

Achtung!
Fahren Sie nie mit einem höheren als dem angegebenen Luftdruck. Der Reifen könnte platzen. Unfall- und Verletzungsgefahr!

Reifen wechseln oder Reifenpanne reparieren

Das Vorderrad des TRIGOs ist mit einem Schnellspanner befestigt. Lösen Sie diesen, um das Vorderrad auszubauen.

Um die Reifen der Hinterräder zu wechseln oder um eine Reifenpanne zu reparieren brauchen Sie die Hinterräder nicht auszubauen. Die Reifen lassen sich im eingebauten Zustand mit herkömmlichen Reifenhebern demontieren und montieren.

Achten Sie bei der Reifendemontage und –montage, darauf, dass die Felgen nicht beschädigt werden und das Felgenband korrekt auf der Felge liegt.

Maximaler Luftdruck
Maximum Pressure

Checking wheels for lateral/radial true

The wheels have been carefully trued prior to shipment. During the break-in period, stress on the wheels may cause the spokes to settle into the rims so that the spoke tension is no longer uniform and the wheel untrue. Have your wheels re-trued by your authorized retailer at the first inspection after approx. 300 km (200 miles). Subsequent tensioning is seldom necessary. Check the spoke tension and lateral/radial true of the wheels regularly. You can check the spoke tension by squeezing together two adjacent spokes, working all the way around the rim. If you notice major differences in spoke tension, the wheel should be re-trued. You can check whether a rim is true by attaching a wire to the fork or rear frame and positioning it so that it almost touches the rim. Lift the TRIGO and rotate the wheel. If portions of the rim move away from or come in contact with the wire, the wheel must be taken to a qualified bicycle mechanic for re-truing.

Note:
The rear wheels do not have to be removed for the truing process.

Checking tires

Check the tires for damage and tread wear. Tires with cuts, cracks, or worn tread should be replaced. Check tire pressure before each ride and always ride with the pressure specified on the tire sidewalls.

Caution!
Never ride with excessive tire pressure (higher than specified on the sidewall). The tire could burst. Risk of accident and injury!

Changing tires or repairing a flat

The front wheel of the TRIGO is mounted with a quick release. Simply release it to remove the front wheel.

You do not have to remove the back wheels for changing a tire or repairing a flat. The tires can be removed and remounted using a standard tire lever with the wheels attached.

When removing and remounting tires, take care not to damage the fenders and check that the rim tape is positioned correctly on the rim.

Scheibenbremsen kontrollieren

Beachten Sie die beigefügte Betriebsanleitung des Bremsenherstellers. Lassen Sie die Belagstärke regelmäßig von ihrer Fachwerkstatt kontrollieren. Bei ungewöhnlichen Bremsgeräuschen oder einer unzureichenden Bremswirkung, wenden Sie sich unverzüglich an ihre Fachwerkstatt.

Kette prüfen

Bei einem Liegedreirad wird eine längere Kette als bei einem herkömmlichen Fahrrad verwendet. Der Verschleiß ist geringer und somit braucht sie nicht so oft ausgewechselt werden.

Bei Modellen mit Nabenschaltung sind die Wechselintervalle noch größer. Den Zustand können Sie mit einer Kettenverschleißlehre aus dem Fachhandel überprüfen.

Wir empfehlen Ihnen dieses von einer Fachwerkstatt überprüfen zu lassen und die Kette, eventuell auch das Kettenblatt und die Ritzelkassette wechseln zu lassen. Das Austauschen der Ritzelkassette ist auf Seite 19 beschrieben.

Kette reinigen und schmieren

Damit die Kette ihre maximale Lebensdauer erreicht, muss sie regelmäßig gereinigt und geschmiert werden. Reinigen und schmieren Sie auch die Zwischenkette bei Nabenschaltung.

1. Träufeln Sie ein geeignetes Kettenreinigungsmittel in ein sauberes, fuselfreies Baumwolltuch und wischen Sie damit die Kette ab. Betätigen Sie dabei langsam die Kurbel entgegen der Antriebsrichtung. Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft mit einer sauberen Stelle des Baumwolltuchs, bis die Kette sauber ist. Lassen sie das Reinigungsmittel ca. 1 Stunde verdunsten.

Achtung!
Verwenden Sie keine Lösungsmittel und keine Druckreiniger. Diese könnten die Schmierstoffe aus den Lagern der Kettenglieder auswaschen und die Lebensdauer der Kette verkürzen. Der Kettenschmierstoff darf nicht auf die Bremsscheiben oder Reifen gelangen. Die Bremswirkung könnte beeinträchtigt werden oder die Räder könnten wegrutschen.

2. Tragen Sie gleichmäßig Kettenöl, -fett oder -wachs auf die Kettenglieder, während Sie an der Kurbel drehen.

Hinweis:
Bei Regenfahrten wird ein Teil des Schmierstoffes abgewaschen und gelangt somit in die Umwelt. Wir empfehlen daher biologisch abbaubare Schmierstoffe.

3. Treten Sie einige Umdrehungen, damit sich der Schmierstoff verteilen kann.

Checking the disc brakes

Please note the information provided in the enclosed manual from the brake manufacturer. Have a qualified bicycle mechanic check the pad thickness regularly. If you notice any unusual braking sounds or inadequate braking strength, consult your bicycle mechanic immediately.

Checking the chain

The trike's chain is longer than that of a standard upright bicycle. A long chain is generally subject to less wear. Therefore, it does not have to be changed as often as shorter chains.

Chains on models with hub gears need replacing even less frequently. You can check the condition of the chain using a chain wear gauge from a bike shop.

We recommend that you have a qualified bicycle mechanic check the condition of the chain and, if necessary, replace the chain, and possibly also the chainring and cassette.

Cleaning and oiling the chain

In order to ensure that the chain does not wear out before the end of its service life, it must be cleaned and lubricated on a regular basis. It is also important that the intermediate chains for hub gears be cleaned and lubricated also.

1. Pour a small amount of suitable chain cleaner onto a clean, lint-free cotton cloth, and use it to wipe down the chain. When doing so, slowly turn the crank backwards (i.e. opposite the riding direction). Repeat this procedure with clean patches of the cotton cloth until the chain is clean. Allow the cleaning agent to evaporate for approx. 1 hour before applying a lubricant.

Caution!
Never use solvents or pressure cleaners. These could wash the lubricants out of the chain bearings and shorten the life of the chain. Never allow chain lubricant to come in contact with the brake discs or tires. This could significantly reduce braking performance or, in the case of lubricant on tires, wheel traction.

2. Apply chain oil, grease, or wax evenly to the chain links while slowly rotating the crank.

Note:
Rain can wash off traces of lubricant, releasing it into the environment. We recommend biodegradable lubricants.

3. Continue rotating the crank to distribute the lubricant.

4. Lassen Sie den Schmierstoff einige Minuten einwirken und wischen Sie anschließend den überschüssigen Schmierstoff mit einem sauberen und trockenen Lappen ab.

Hinweis:
Hat die Kette ihre Verschleissgrenze erreicht, ist ein gleichzeitiger Austausch der Kassette zu empfehlen.

Kettenschutzrohr am TRIGO UP prüfen

Das Kettenschutzrohr (1) hat die Aufgabe ihre Kleidung vor Kettenschmierstoff zu schützen. Im Laufe des Gebrauchs verschleißt dieses Rohr durch Reibung mit der laufenden Kette. Kontrollieren Sie das Kettenschutzrohr an den Enden auf Verschleißspuren. Sind die Enden vollständig verschlissen, lassen Sie das Kettenschutzrohr von ihrer Fachwerkstatt austauschen.

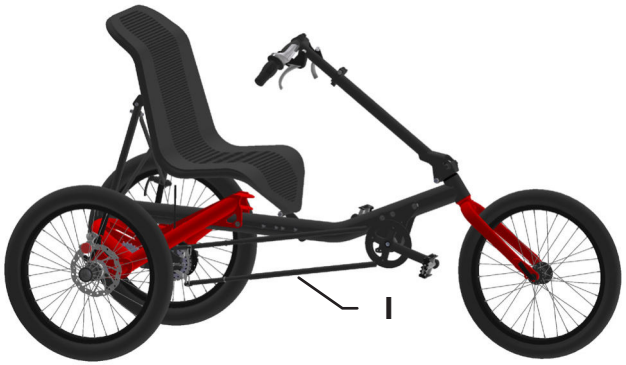
Hinweis:
Für den Austausch des Kettenschutzrohres muss die Kette am Verbindungsglied getrennt werden.

TRIGO reinigen und desinfizieren

Reinigen Sie das TRIGO regelmäßig. Schmutz oder Salz vom Winterbetrieb könnten Schaden verursachen. Zum Reinigen benutzen Sie am besten Wasser mit biologisch abbaubarem Haushaltsreinigungsmittel und einen Schwamm. Hartnäckige Flecken auf mattem Lack können am besten mit einem Felgenreiniger aus dem Autofachhandel und einem Reinigungsschwamm entfernt werden.

Sie können ihr Fahrrad auch mit einem weichen Wasserstrahl reinigen. Verwenden Sie auf keinen Fall einen Hochdruckreiniger. Durch den hohen Druck könnte Wasser in die Lager eindringen und sie beschädigen. Wischen Sie Oberflächen mit einem feuchten, nicht fuselndem, Tuch ab.

Sprühen Sie das gesamte Fahrrad mit einem geeigneten Sprühwachs oder einem ähnlichen Konservierungsmittel ein. Ausnahmen sind Bremsbeläge, Bremsscheiben, Griffe, Brems- und Schalthebel, Kette, Sitzbezug und Reifen. Pflegen Sie anschließend die Kette. Die Handgriffe und den Sitz können Sie mit handelsüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln reinigen bzw. desinfizieren. Verwenden Sie Desinfektionsmittel die den Kunststoff nicht angreifen.



4. Wait several minutes to allow the lubricant to penetrate. Then wipe off all excess lubricant using a clean, dry cloth.

Note:
If the chain has reached its wear limit, a simultaneous replacement of the cassette is recommended.

Checking the chain tube of the TRIGO UP

The purpose of the chain tube (1) is to protect your clothing from chain lubricant. Over time, friction from the moving chain will cause the tube to wear. Check the ends of the chain tube for any signs of wear. If the ends are completely worn, have your bicycle mechanic replace the chain tube.

Note:
In order to replace the chain tube, the chain must be opened at the master link.

Cleaning and disinfecting your TRIGO

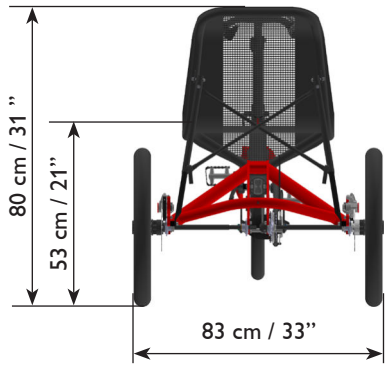
Be sure to clean your TRIGO on a regular basis. Dirt and grime, as well as salt from winter roads, can cause damage. To clean your TRIGO, use a sponge and soapy water (ideally with a biodegradable household cleaning product). Stubborn marks on metal surfaces with a matt finish can be removed best by using a sponge with a wheel-rim cleaner from an automotive-supply shop.

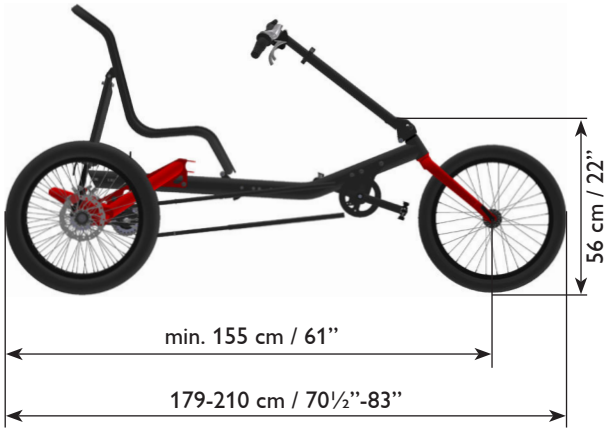
You can also clean your TRIGO with plain water. If you use a hose, be sure to spray the water gently. Never use pressure washers. The high pressure could force water into the bearings, damaging them. Wipe all surfaces with a moist, lint-free cloth.

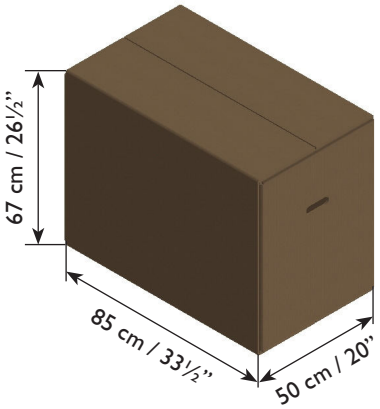
Apply a suitable spray wax or a similar corrosion inhibitor to all surfaces of the TRIGO except for the brake pads, brake discs, grips, brake/gear levers, chain, seat cover, and tires. Then clean and lubricate the chain. The handlebar grips and seat can be cleaned and/or disinfected using standard cleaning agents and disinfectants. Be sure to use a disinfectant that is suitable for plastic materials.

Anhang für Fachhändler
Technische Daten

Gesamtlänge: 179-210 cm
Minimum Länge ohne Vorderrad: 155 cm
Gesamtbreite: 83 cm
Gesamthöhe: 98-106 cm (Ohne Sitz: 56 cm)
Tretlagerhöhe: 33cm
Sitzhöhe: Sitz tief: 58 cm Sitz hoch: 61-66 cm
Gewicht TRIGO: 20,9 kg Gewicht TRIGO UP: 22,7 kg
Zulässige Beladung: max. 140 kg
Bremsanlage: mechanische Scheibenbremsen
Schaltung TRIGO: 24-Gang Shimano Kettenschaltung Schaltung TRIGO UP: 8-Gang Shimano Nexus
Hauptrahmen: Aluminium, pulverbeschichtet Vorbau: Aluminium, schwarz eloxiert
Laufräder: 20“
Felgen: Aluminium
Bereifung: 58-406 (20 x 2.35”)
Für Personen mit einer Größe von 1,40 bis 2,00 m geeignet







Appendix for dealers
Technical data

Total length: 179-210 cm (70½”-83”)
Minimum length without front wheel: 155 cm (61”)
Total width: 83 cm (33”)
Total height: 98-106 cm (38½”-42”) (Without seat: 56 cm / 22”)
Bottom bracket height: 33 cm (13”)
Seat height: low seat position 58 cm (23”) high seat position 61-66 cm (24“-26“)
Weight TRIGO: 20.9 kg (46.1 lbs) Weight TRIGO UP: 22.7 kg (50.0 lbs)
Max. load: 140 kg (308 lbs)
Brake system: mech. disc brakes
Gears TRIGO: 24-speed Shimano derailleur system Gears TRIGO UP: 8-speed Shimano Nexus
Main frame: aluminum, powder-coated Front boom: aliminum black anodized
Wheels: 20”
Rims: aluminum
Tires: 58-406 (20 x 2.35”)
Fits riders from 1.40 to 2.00 m (4’7” to 6’7”) in height

Drehmomenttabelle

Verwenden Sie für alle Schrauben einen Drehmomentschlüssel. Die folgende Tabelle gibt Richtwerte für Innensechskantschrauben der 8.8 Qualität.

Hinweis:
Die am Hauptrahmen verwendeten Linsenkopfschrauben dürfen nur mit einem maximalen Drehmoment von 20 Nm angezogen werden.

Schraube	Anzugsdrehmoment
M 5	5,5 Nm
M 6	9 Nm
M 8	23 Nm
M 10	46 Nm
M 12	79 Nm

Lieferung annehmen

Reklamieren Sie eventuelle Beschädigungen der Verpackung direkt beim Spediteur.

Auspacken und Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie den Inhalt des Paketes mit Ihrer Bestellung.

Neben dem Vorbau, dem Hinterbau, dem Vorderrad und dem Sitz sollte das Paket außerdem Folgendes enthalten:

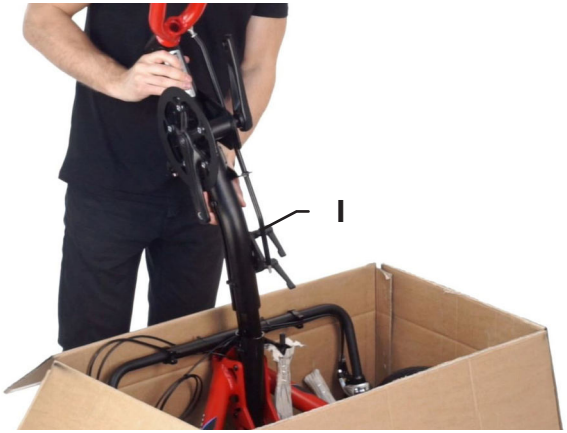
Pedalen, Kette, Vorderradschnellspanner, vier M6x12 Senkkofschrauben, TRIGO-Gebrauchsanweisung und Gebrauchsanleitungen von Fremdherstellern wie Schaltung, Bremsen. Zusätzlich liegen dem TRIGO UP Kettenschutzrohre bei.

TRIGO montieren

1. Entnehmen Sie die oben aufliegende Box aus dem Paket.
2. Entnehmen Sie das Vorderrad aus dem Paket.

Hinweis:
Lassen Sie den Hinterbau im Paket und nutzen Sie dieses als Montagehilfe für den Vorbau.

3. Stecken Sie den Vorbau (1) in das hintere Hauptrahmenrohr (siehe Bild oben) und schrauben Sie den Vorbau mit den vier beiliegenden M6x12 Schrauben zusammen.
4. Montieren Sie das Vorderrad und die Pedalen.
5. Kippen Sie das TRIGO mitsamt Paket zum Boden und ziehen Sie das TRIGO aus dem Paket (siehe Bild unten).



Tightening torques

Use a torque wrench for all bolts. The following table lists the standard values for Allen bolts of 8.8 quality (Grade 5)

Note:
The pan head bolts used on the main frame may only be tightened with a maximum torque of 20 Nm (15 ft-lbs).

Bolt	Tightening torque
M 5	4 ft-lbs
M 6	6.6 ft-lbs
M 8	17 ft-lbs
M 10	34 ft-lbs
M 12	58 ft-lbs

Accepting delivery

If you notice the packaging has been damaged, please notify the shipping company directly.

Unpacking and checking contents

Check the contents of the package with your order.

In addition to the front boom, rear frame, and the seat, the package should also include:

Pedals, chain, front-wheel quick-release, four M6x12 Allen bolts, TRIGO User's Manual as well as manuals from other manufacturers for various components such as gear system, brakes. In addition, the chain guard tubes are included in the TRIGO UP.

Assembling the TRIGO

1. Remove the top box from the package.
2. Remove the front wheel from the package.

Note:
Leave the main frame in the package and use it as a mounting aid for the front boom

3. Insert the front section of the front boom (1) into the rear section of the front boom (see top photo) and assemble the front boom with the four enclosed M6x12 screws.
4. Install the front wheel and the pedals.
5. Tilt the TRIGO together with the package to the ground and pull the TRIGO out of the package (see bottom photo).

6. Montieren Sie die Kette.
7. Schieben Sie das Hauptrohr in die gewünschte Position und ziehen Sie die vier M8 Schrauben am Hauptrahmen fest.

Hinweis:
Beachten Sie, dass die beiliegende Kette für eine mittlere Körpergrösse ausgelegt ist. Durch den verschiebbaren Sitz kann das TRIGO in dieser Einstellung auf eine Körpergrösse von 165-185cm angepasst werden.
Kürzen bzw. verlängern Sie die Kette für eine andere Einstellung.

8. Lösen sie die hintere Lenkstange an der Lenkstangenklemmung (2). Verschrauben Sie die Lenkstange mit zwei 10mm Maulschlüsseln indem Sie die vordere Lenkstange (3) festhalten und die hintere Lenkstange im Uhrzeigersinn hereindrehen.
9. Richten Sie die Lenkung aus und fixieren Sie die Lenkstange an der Lenkstangenklemmung (2).
10. Montieren Sie den Sitz. Schieben Sie dazu die hintere Sitzanbindung über die hinteren Sitzrohre (4). Lösen Sie die M8 Schraube (5) an der vorderen Sitzanbindung und schrauben Sie den Sitz mit der M8 Schraube an der Sitzplatte fest.
11. Stellen Sie die Position und Neigung des Sitzes ein (siehe Seite 4).
12. Stellen Sie die Lenkerbreite und -neigung ein (siehe Seite 5).
13. Montieren Sie den vorderen Schaltzug am Umwerfer. Justieren Sie die Schaltung. Beachten Sie auch die beiliegende Betriebsanleitung des Schaltungsherstellers.
14. Verlegen Sie den Schaltzug mit einem grossen Bogen unter dem Sitz und fixieren Sie das Schaltkabel am Vorbau in den dafür vorgesehenen Kabelhaltern. Kontrollieren Sie die Verkabelung bei maximalen Lenkeinschlag.
15. Korrigieren Sie den Luftdruck in den Reifen.
16. Überprüfen Sie alle Schrauben auf festen Sitz.
17. Montieren Sie eventuell bestelltes Zubehör.

Hinweis:
Falls die Bremsen schleifen, müssen diese neu eingestellt werden.

6. Mount the chain.
7. Slide the front boom to the desired position and tighten the four M8 screws on the main frame.

Note:
Note that the enclosed chain is designed for an average body size. Due to the slidable seat, the TRIGO can be adjusted in this setting to a body size of 165-185 cm (5'5"-6'1").
Shorten or lengthen the chain for a different setting.

8. Loosen the rear steering rod at the steering rod clamp (2). Tighten the steering rod with two 10mm wrenches by holding the front steering rod (3) and turning the rear steering rod clockwise.
9. Align the steering and attach the steering rod to the steering rod clamp (2).
10. Mount the seat. Slide the rear seat attachment over the rear seat tubes (4). Loosen the M8 screw (5) on the front seat attachment and tighten the seat to the seat plate using the M8 screw.
11. Adjust the position and angle of the seat (see page 4).
12. Adjust the handlebar width and tilt (see page 5).
13. Install front derailleur at the front derailleur support. Adjust the gear system. Also observe the enclosed manual of the gear system manufacturer.
14. Lay the cable under the seat with plenty of slack, and attach the gear cable to the front boom in the respective cable guides. Check the cables when the front wheel is turned all the way to one side.
15. Correct the air pressure in the tires.
16. Check all screws for tight fit.
17. Mount any accessories that you have ordered.

Note:
Realign the brakes if necessary.

TRIGO UP montieren

1. Entnehmen Sie die oben aufliegende Box aus dem Paket.
2. Entnehmen Sie das Vorderrad aus dem Paket.

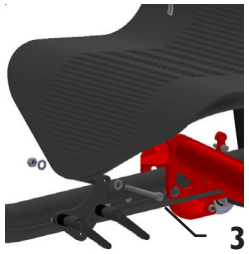
Hinweis:
Lassen Sie den Hinterbau im Paket und nutzen Sie dieses als Montagehilfe für den Vorbau.

3. Stecken Sie den Vorbau (1) in das hintere Hauptrahmenrohr (siehe Bild oben) und schrauben Sie den Vorbau mit den vier beiliegenden M6x12 Schrauben zusammen.
4. Montieren Sie das Vorderrad und die Pedalen.
5. Kippen Sie das TRIGO UP mitsamt Paket zum Boden und ziehen Sie das TRIGO UP aus dem Paket (siehe Bild mitte).
6. Montieren Sie den Lenker am Vorbau.
7. Schieben Sie das Hauptrohr in die gewünschte Position.
8. Montieren Sie die Kette mit den Kettenschutzrohren.
9. Spannen Sie die Kette indem Sie den Vorbau leicht nachschieben und ziehen Sie die vier M8 Schrauben am Hauptrahmen fest.

Hinweis:
Beachten Sie, dass die Rahmenlängeneinstellung durch den verschiebbaren Sitz variieren kann und die beiliegende Kette für eine Körpergrösse von 165-185cm ausgelegt ist.
Kürzen bzw. verlängern Sie die Kette für eine andere Einstellung.

10. Montieren Sie den Sitz. Schieben Sie zuerst die hintere Sitzanbindung über die hinteren Sitzrohre (2). Lösen Sie die M8 Schraube (3) an der vorderen Sitzanbindung. Schrauben Sie den Sitz mit der M8 Schraube an der Sitzplatte fest.
11. Stellen Sie die Position und Neigung des Sitzes ein (siehe Seite 4.
12. Stellen Sie den Lenker ein (siehe Seite 5).
13. Korrigieren Sie den Reifendruck.
14. Verlegen Sie die Schalt- und Bremszüge am Vorbau in den dafür vorgesehenen Kabelhaltern. Kontrollieren Sie die Verkabelung bei maximalen Lenkeinschlag.
15. Überprüfen Sie alle Schrauben auf festen Sitz.
16. Montieren Sie eventuell bestelltes Zubehör.

Hinweis:
Falls die Bremsen schleifen, müssen diese neu eingestellt werden.



Assembling the TRIGO UP

1. Remove the top box from the package.
2. Remove the front wheel from the package.

Note:
Leave the main frame in the package and use it as a mounting aid for the front boom

3. Insert the front section of the front boom (1) into the rear section of the front boom (see top photo) and assemble the front boom with the four enclosed M6x12 screws.
4. Install the front wheel and the pedals.
5. Tilt the TRIGO UP together with the package to the ground and pull the TRIGO UP out of the package (see bottom photo).
6. Mount the handlebar to the stem.
7. Slide the front boom to the desired position.
8. Mount the chain with the chain guards.
9. Tension the chain by slightly pushing the front boom and tighten the four M8 screws on the main frame

Note:
Note that the enclosed chain is designed for an average body size. Due to the slidable seat, the TRIGO UP can be adjusted in this setting to a body size of 165-185 cm (5'5"-6'1").
Shorten or lengthen the chain for a different setting.

10. Mount the seat. Slide the rear seat attachment over the rear seat tubes (4). Loosen the M8 screw (5) on the front seat attachment and tighten the seat to the seat plate using the M8 screw.
11. Adjust the position and angle of the seat (see page 4).
12. Adjust the handlebar (see page 5).
13. Correct the air pressure in the tires.
14. Fix the brake and gear cables in the cable guides provided for this purpose. Check the cables when the front wheel is turned all the way to one side.
15. Check all screws for tight fit.
16. Mount any accessories that you have ordered.

Note:
Realign the brakes if necessary.

Laufräder demontieren

1. Lösen Sie die Bremse (1) am Adapter.
2. Halten Sie das Laufrad fest und drehen Sie die M8 Schraube (2) mit einem Innensechskantschlüssel 6 mm gegen den Uhrzeigersinn heraus.
3. Nehmen Sie das Laufrad mitsamt der Bremsscheibe ab.

Laufräder montieren

1. Drehen Sie die Welle so, dass die Passfeder (3) nach oben zeigt. Peilen Sie mit der Nut (4) in dem Nabenadapter die Passfeder an und schieben Sie das Laufrad mitsamt Bremsscheibe auf die Welle.
2. Schrauben Sie das Laufrad mit der Unterlegscheibe und der M8 Schraube (1) fest.

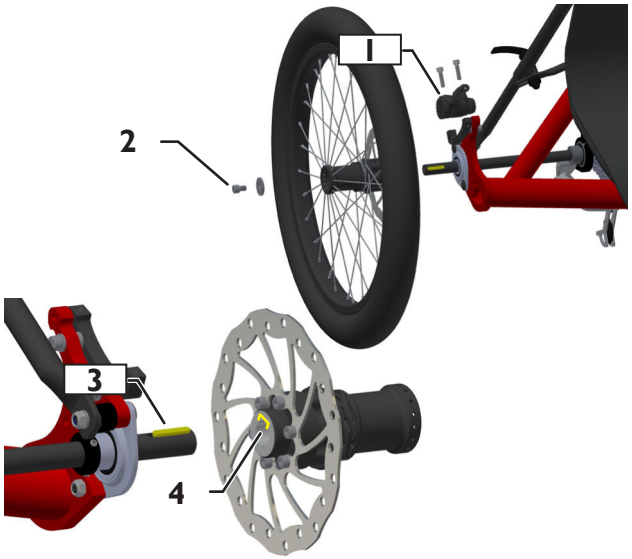
Achtung!
Die M8 Schrauben für die Nabenbefestigung müssen unbedingt mit 23 Nm angezogen werden. Verwenden Sie mittelfesten Schraubenkleber. Bei geringerem Anzugsdrehmoment können sich die Schrauben lösen und der Antrieb ausfallen.

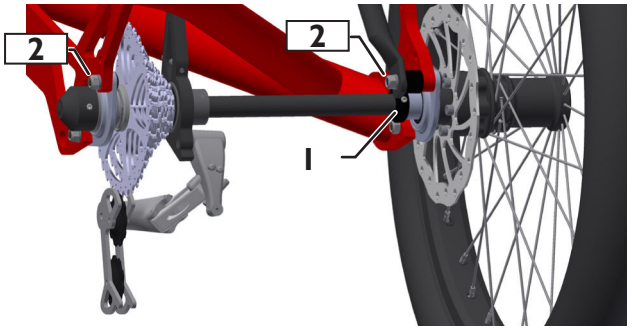
Ritzelkassette wechseln

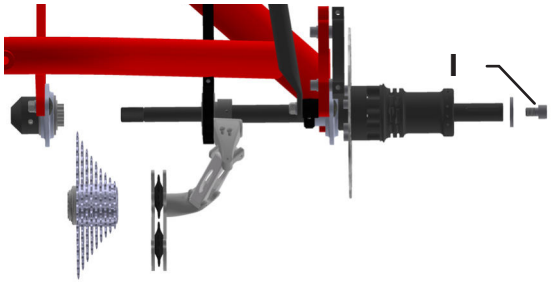
Überprüfen Sie bei einem Austausch der Kette auch die Ritzelkassette auf Verschleiss. Häufig verträgt sich eine neue Kette nicht mit einem verschlissenen Kettenblatt oder Ritzel. Um die Ritzelkassette auszutauschen muss zuerst die rechte Achse seitlich herausgeschoben werden.

Ritzelkassette demontieren

1. Nehmen Sie die Kette vom Schaltwerk.
2. Lösen Sie an der rechten Achse die Gewindestifte am Stellring (1).
3. Entspannen Sie die Flanschlager indem Sie die vier selbstsichernden M6 Muttern (2) mit einem 10mm Maulschlüssel leicht lösen.
4. Halten Sie das rechte Laufrad fest und lösen Sie die M8 Schraube (3) mit einem 6mm Innensechskantschlüssel aus der Radnabe.
5. Schieben Sie die rechte Achse soweit heraus, so daß Sie die Ritzelkassette mitsamt Freilauf von der Achse ziehen können. Verwenden Sie einen Zughammer falls die Achse nicht per Hand herausgezogen werden kann.







Removing the wheels

1. Loosen the brake (1) on the adapter.
2. Hold the wheel firmly and turn the M8 screw (2) counter - clockwise using a 6 mm Allen key.
3. Remove the wheels together with the brake disc.

Installing the wheels

1. Turn the axle so that the feather key (3) points upwards. Position the groove (4) in the hub adapter to the feather key and slide the wheel together with the brake disc onto the axle.
2. Tighten the wheel with the washer and the M8 screw (1).

Attention!
It is absolutely necessary to tighten these bolts with a torque of 23 Nm (17 ft-lbs). Use medium strength loctite. Riding with loose bolts poses a high risk of accident and damage to the frame.

Replacing the cassette

When replacing the chain, check the cassette for wear. Often, a new chain can not be fitted with a worn cassette. To replace the cassette, the right axle must be pushed out to the side.

Removing the cassette

1. Remove the chain from the derailleur.
2. Loosen the grub screws at the adjusting collar (1) on the right axle.
3. Relax the flange bearings by loosening the four self-locking M6 nuts (2) with a 10mm open-end wrench.
4. Hold the right wheel and loosen the M8 screw (3) with a 6mm Allen key from the wheel hub.
5. Slide the right axle out so that you can pull out the cassette along with the freewheel from the axle. Use a slide hammer if the axle can not be pulled out by hand.

Achtung!
Um Beschädigungen an der Antriebswelle zu vermeiden muss die Zughammergewindestange bis zum Anschlag in das Gewinde eingeschraubt werden. Alternativ kann die Bremszange abgebaut und das Laufrad als Zughilfe verwendet werden.

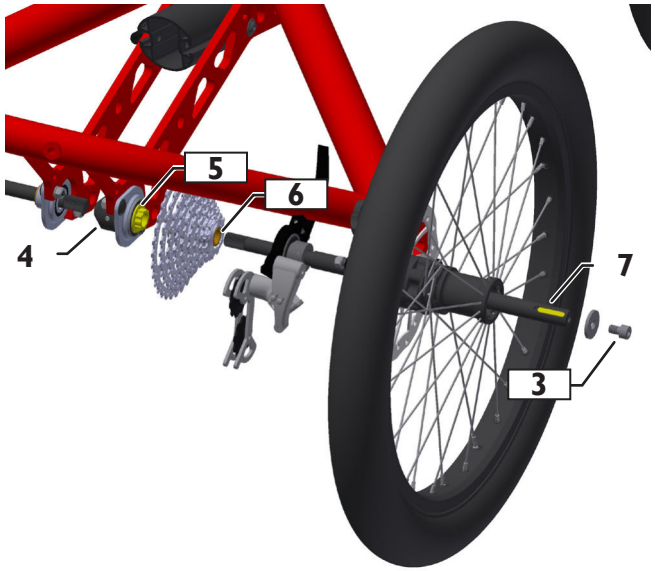
6. Jetzt kann die Ritzelkassette demontiert und ersetzt werden.

Antriebswelle montieren

7. Schmieren Sie die Gleitflächen im Kassettenträger (5) und in der Messingbuchse (6) im Freilaufkörper großzügig mit Fett ein.
8. Setzen Sie den Freilauf mit der neuen Ritzelkassette auf den Kassettenträger (5).
9. Schieben Sie die Antriebswelle durch Messingbuchse (6) in ihre Endposition. Beachten Sie dabei die Orientierung der Passfeder (7) zum Nabenmitnehmer und des Vielzahn auf der Welle zum Mitnehmer (4).
10. Ziehen Sie die M8 Schraube (3) in der Radnabe fest.

Achtung!
Die M8 Schrauben für die Nabenbefestigung müssen unbedingt mit 23 Nm angezogen werden. Verwenden Sie zusätzlich mittelfesten Schraubenkleber. Bei geringerem Anzugsdrehmoment können sich die Schrauben lösen und der Antrieb ausfallen

11. Ziehen Sie die vier M6 Sicherungsmuttern (2) an den Flanschlagern fest.
12. Drücken Sie den Stellring (1) fest an das äußere Flanschlager und ziehen Sie die beiden Gewindestifte fest.
13. Montieren Sie die Kette und justieren Sie bei Bedarf die Schaltung und die Bremse.



Attention!
To avoid damage to the drive shaft, the slide hammer thread rod must be screwed into the thread as far as it will go. Alternatively, the brake caliper can be removed and the wheel used as a pulling aid.

6. Now the cassette can be dismantled and replaced.

Installing the drive shaft

7. Lubricate the sliding surfaces in the cassette carrier (5) and the brass bushing (6) in the freewheel body generously with grease.
8. Place the freewheel with the new cassette on the cassette support (5).
9. Push the drive shaft through the brass bushing (6) into its end position. Observe the orientation of the feather key (7) to the hub driver and the joint on the shaft to the drive attachment (4).
10. Tighten the M8 screw (3) in the wheel hub.

Attention!
It is absolutely necessary to tighten these bolts with a torque of 23 Nm (17 ft-lbs). Use medium strength loctite. Riding with loose bolts poses a high risk of accident and damage to the frame.

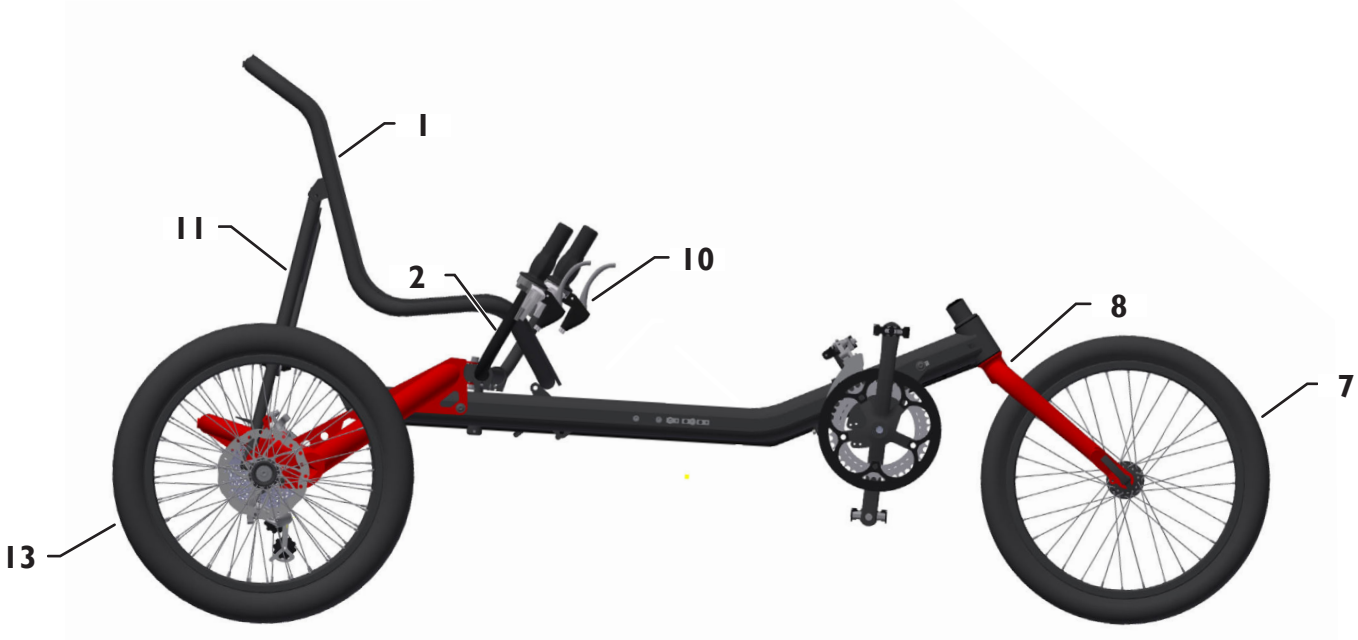
11. Tighten the four M6 self-locking nuts (2) to the flange bearings.
12. Press the adjusting collar (1) firmly against the outer flange bearing and tighten the two grub screws.
13. Mount the chain and adjust the gear system and the brakes if necessary.

Ersatzteile

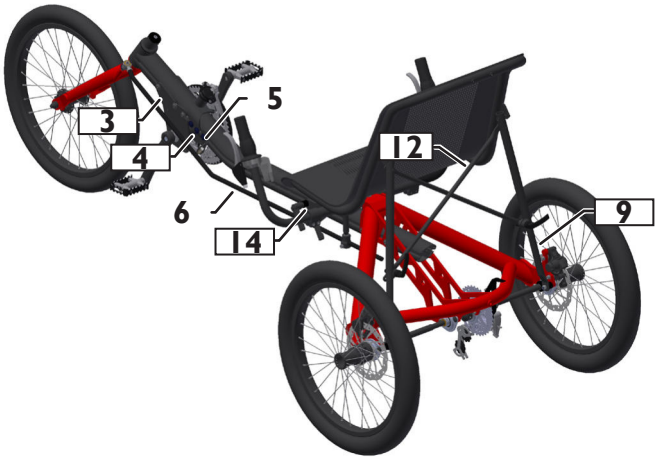
TRIGO, komplett

Replacement parts

TRIGO, complete



Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Sitzbezug	25744	1
2	Lenkergriff	-	1
3	Tretlager	25742	1
4	Umwerferhalter	25793	1
5	Lenkstangenführung	25792	1
6	Lenkstange vorne/hinten	25757/25756	1
7	20" Laufrad, vorne	24122	1
8	20" Gabel	25740	1
9	Sitzrohr 18mm	25747	2
10	Feststellbremse, mechanisch	-	1
11	Sitzrohr 22mm	25748	2
12	Sitzrohr diagonal	25749	2
13	20" Laufrad, hinten	24128	2
14	Sitzbefestigungsplatte	25746	1

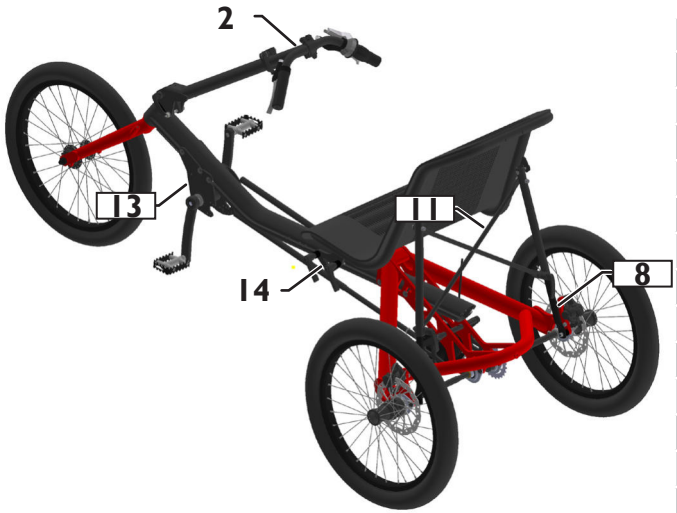


Position	Description	Art. No.	Number
1	Seat cover	25744	1
2	Handlebar grips	-	1
3	Bottom bracket	25742	1
4	Front derailleur support	25793	1
5	Steering rod support	25792	1
6	Steering rod front/rear	25757/25756	1
7	20" front wheel	24122	1
8	20" fork	25740	1
9	Seat stay 18mm	25747	1
10	Parking brake, mechanical	-	1
11	Seat stay 22mm	25748	2
12	Seat stay diagonal	25749	2
13	20" rear wheel	24128	1
14	Seat support plate	25746	1

TRIGO UP, komplett

TRIGO UP, complete

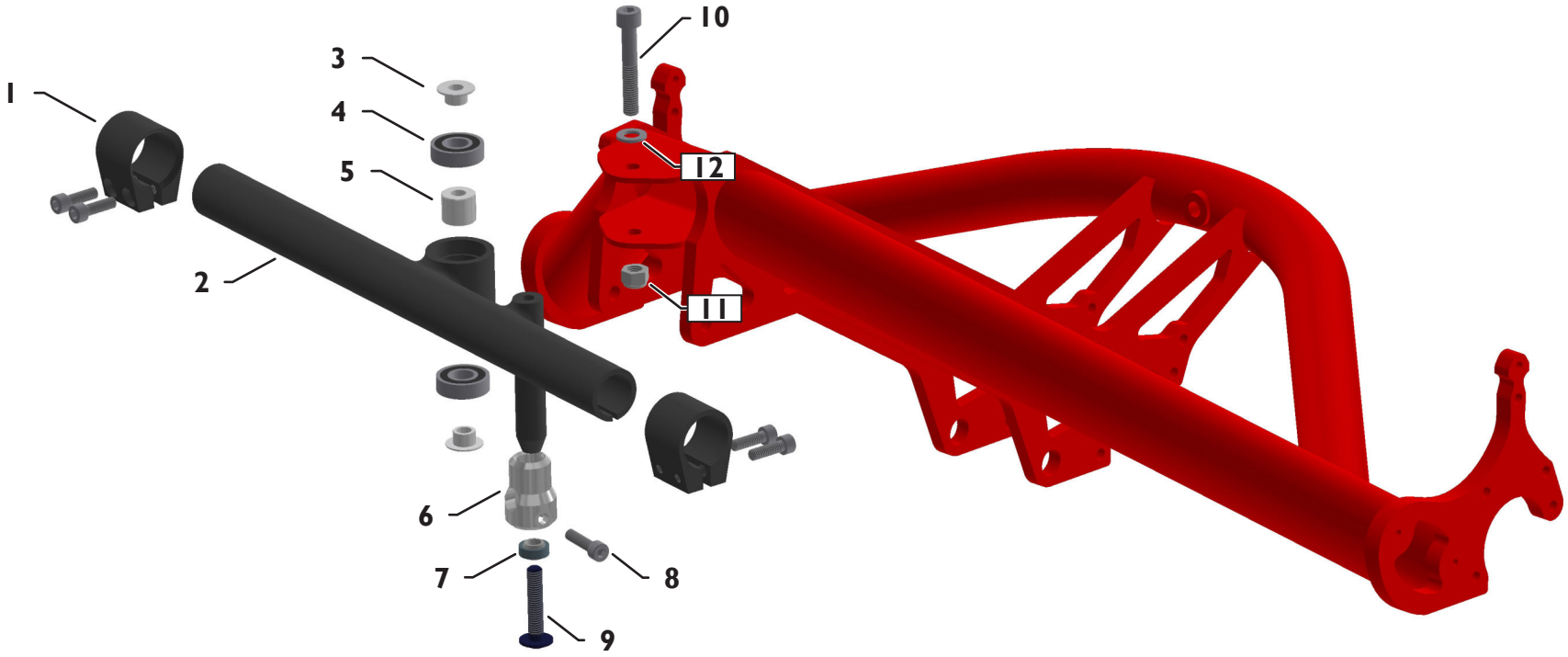
Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Sitzbezug	25744	1
2	Lenker	-	1
3	Oberer Vorbau	-	1
4	Unterer Vorbau	25791	1
5	20“ Laufrad, vorne	24122	1
6	20“ Gabel	25740	1
7	Kettenschutzrohr	-	2
8	Sitzrohr 18mm	25747	2
9	Feststellbremse, mechanisch	-	1
10	Sitzrohr 22mm	25748	2
11	Sitzrohr diagonal	25749	2
12	20“ Laufrad, hinten	24128	2
13	Tretlager	25742	1
14	Sitzbefestigungsplatte	25746	1



Position	Description	Art. No.	Number
1	Seat cover	25744	1
2	Handlebar	-	1
3	Upper stem	-	1
4	Lower stem	25791	1
5	20” front wheel	24122	1
6	20” fork	25740	1
7	Chain guard tube	-	2
8	Seat stay 18mm	25747	2
9	Parking brake, mechanical	-	1
10	Seat stay 22mm	25748	2
11	Seat stay diagonal	25749	2
12	20” rear wheel	24128	2
13	Bottom bracket	25742	1
14	Seat support plate	25746	1

Lenker TRIGO

TRIGO handlebar

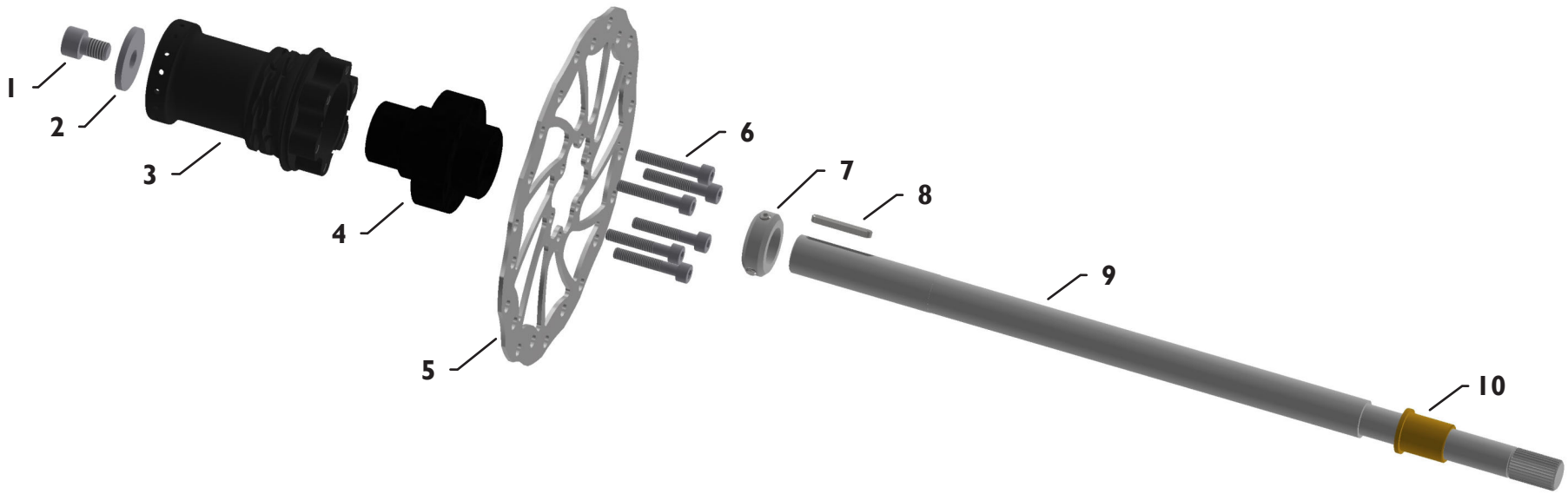


Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Klemmschelle 28,6mm	-	2
2	Lenker TRIGO	25752	1
3	Lagerkappe 12mm	25754	2
4	Rillenkugellager 6001- 12x28x8	20564	2
5	Lagerdistanzhülse	25751	1
6	Klemmhülse Lenkübertragungsstange	25758	1
7	Kugelbuchse d=8, D=16	-	1
8	Innensechskantschraube M6x25	20693	1
9	Linsenkopfschraube M8x40	-	1
10	Innensechskantschraube M8x50	20622	1
11	M8 Sicherungsmutter	20654	1
12	M8 Unterlegscheibe	20685	1

Position	Description	Art. No.	Number
1	Collar 28.6mm	-	2
2	Handlebar TRIGO	25752	1
3	Bearing cap 12mm	25754	2
4	Ball bearing 6001 - 12x28x8	20564	2
5	Bearing distance shell	25751	7
6	Steering collet	25758	1
7	Ball lining d=8, D=16	-	1
8	Allen bolt M6x25	20693	1
9	Rounded head screw M8x40	-	1
10	Allen bolt M8x50	20622	1
11	Self locking nut M8	20654	1
12	Washer M8	20685	1

Antriebseinheit Mitlaufrad

Drive assembly, non-driven wheel

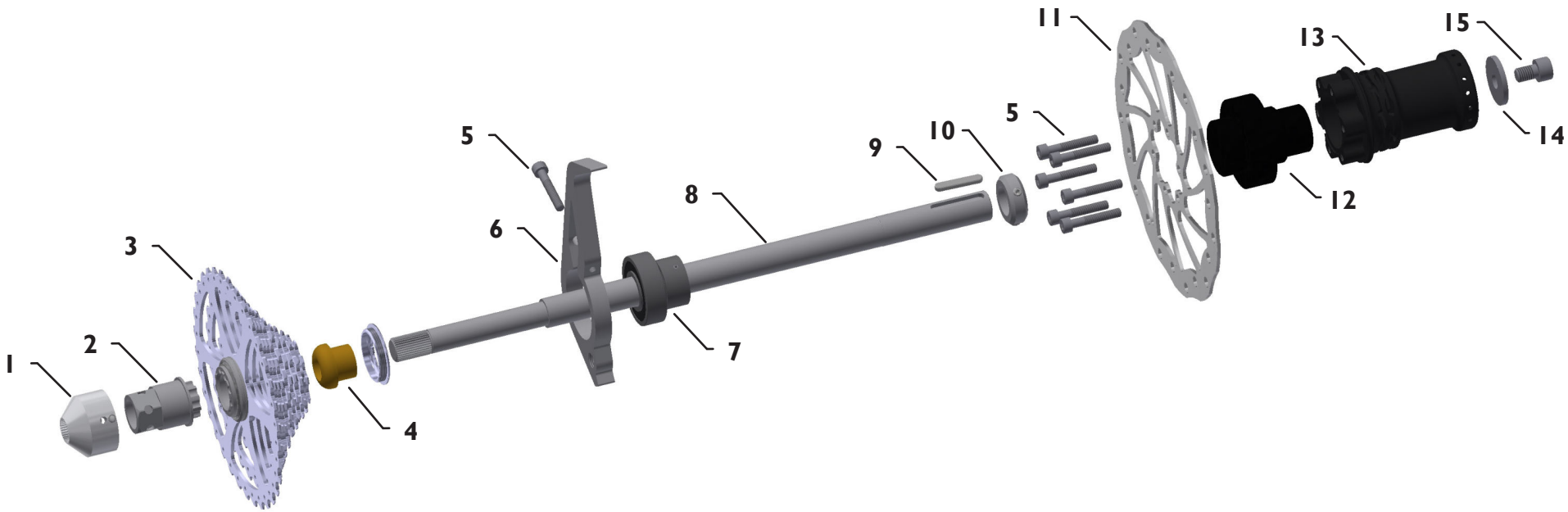


Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Innensechskantschraube M8x12	20813	1
2	Unterlegscheibe VA, M8 D=3d	20628	1
3	Quick Stick Nabe	24870	1
4	Nabenmitnehmer TRIGO	25761	1
5	Bremsscheibe 160mm	21595	1
6	Innensechskantschraube M5x30	23904	6
7	Stellring 17mm mit Gewindestiften	25760	1
8	Passfeder, VA 5x5x30, DIN 6885	-	1
9	Antriebswelle TRIGO	25759	1
10	Messinghülse Mitlaufrad	25762	1

Position	Description	Art. No.	Number
1	Allen bolt M8x12	20813	1
2	M8 washer, D=3d	20628	1
3	Quick Stick hub	24870	1
4	Hub attachment TRIGO	25761	1
5	Brake disc 160mm	21595	1
6	Allen bolt M5x30	23904	6
7	Adjusting collar with grub screws	25760	1
8	Feather key, VA 5x5x30, DIN 6885	-	1
9	Drive shaft TRIGO	25759	1
10	Brass bushing, left	25762	1

Antriebseinheit TRIGO

Drive assembly, TRIGO

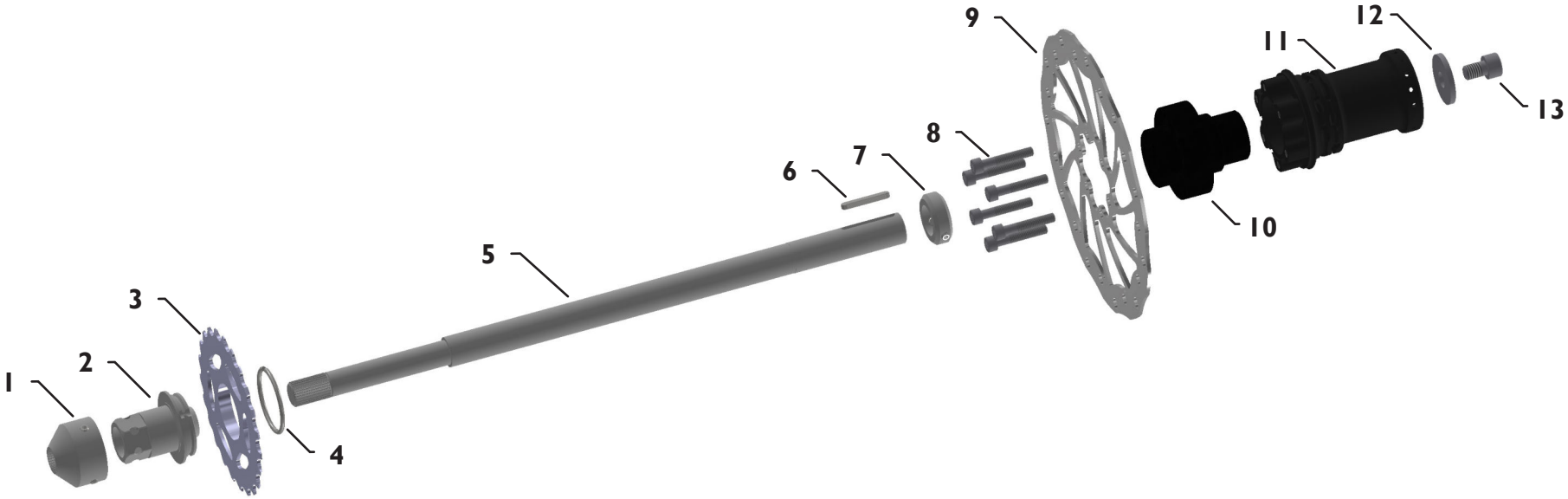


Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Mitnehmer mit Sechskant	25770	1
2	Kassettenträger	25787	1
3	8-Fach Kassette mit Freilaufkörper	-	1
4	Messingbuchse Kassettenfreilauf	25785	1
5	Innensechskantschraube M5x30	23904	7
6	Schaltauge	25788	1
7	Rillenkugellager mit Gewindestiften, zylindrisch	25781	1
8	Antriebswelle TRIGO	25759	1
9	Passfeder, VA 5x5x30, DIN 6885	-	1
10	Stellring 17mm mit Gewindestiften	25760	1
11	Bremsscheibe 160mm	21595	1
12	Nabenmitnehmer TRIGO	25761	1
13	Quick Stick Nabe	24870	1
14	Unterlegscheibe VA, M8 D=3d	20628	1
15	Innensechskantschraube M8x12	20813	1

Position	Description	Art. No.	Number
1	Attachment with hexagon	25770	1
2	Cassette support	25787	1
3	8 speed cassette with freewheel body	-	1
4	Brass bushing for freewheel	25785	1
5	Allen bolt M5x30	23904	7
6	Derailleur hanger	25788	1
7	Ball bearing with grub screws, cylindrical	25781	1
8	Drive shaft TRIGO	25759	1
9	Feather key, VA 5x5x30, DIN 6885	-	1
10	Adjusting collar with grub screws	25760	1
11	Brake disc 160mm	21595	1
12	Hub attachment TRIGO	25761	1
13	Quick Stick hub	24870	1
14	M8 washer, D=3d	20628	1
15	Allen bolt M8x12	20813	1

Antriebseinheit TRIGO UP

Drive assembly, TRIGO UP

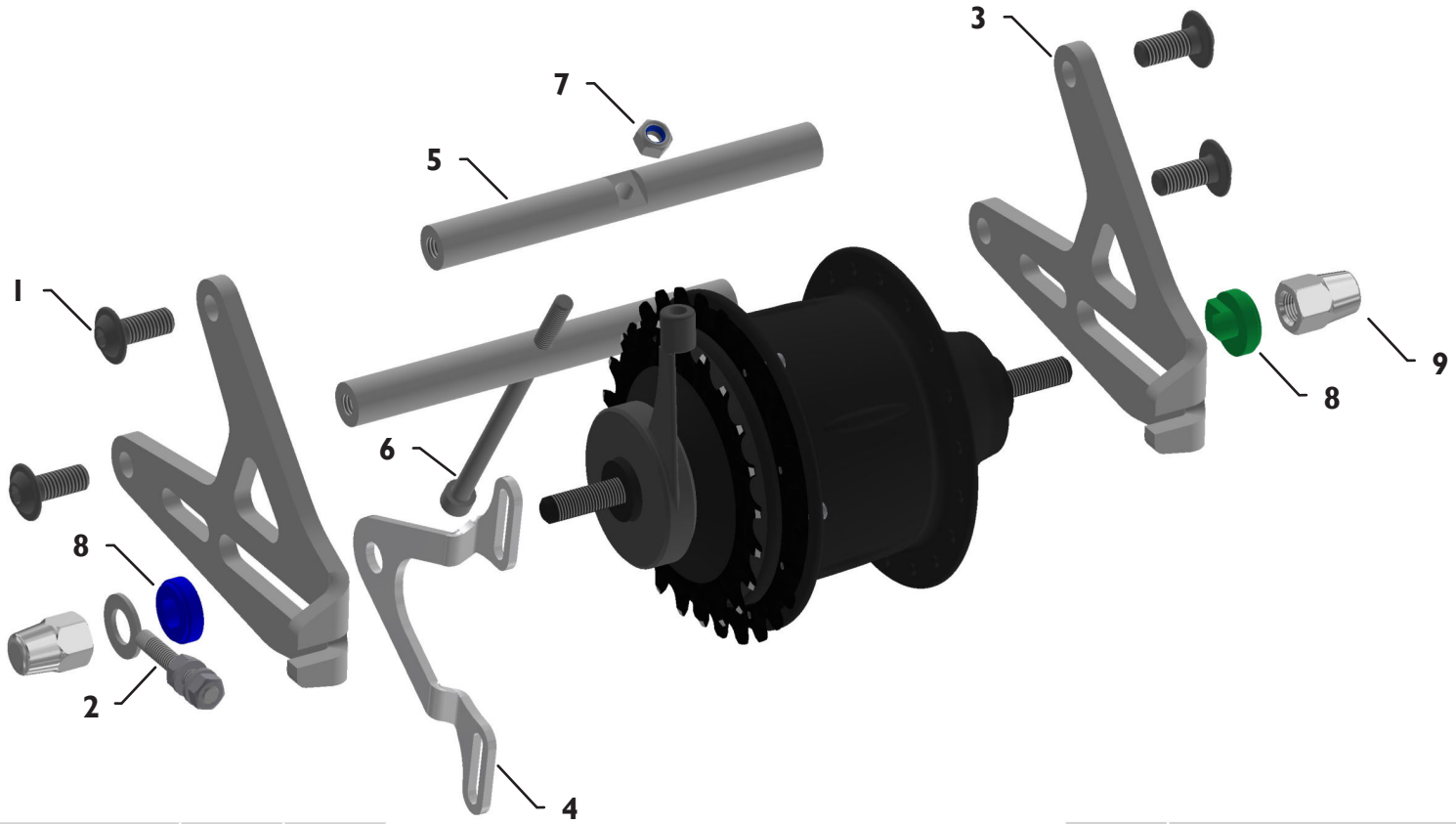


Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Mitnehmer mit Sechskant	25770	1
2	Ritzelträger	25768	1
3	21 Z Ritzel	-	1
4	Sicherungsring für Wellen Shimano	-	1
5	Antriebswelle TRIGO	25759	1
6	Passfeder, VA 5x5x30	-	1
7	Stellring 17mm mit Gewindestiften	25760	1
8	Innensechskantschraube M5x30	23904	6
9	Bremsscheibe 160mm	21595	1
10	Nabenmitnehmer TRIGO	25761	1
11	Quick Stick Nabe	24870	1
12	Unterlegscheibe VA, M8 D=3d	20628	1
13	Innensechskantschraube M8x12	20813	1

Position	Description	Art. No.	Number
1	Attachment with hexagon	25770	1
2	Sprocket support	25768	1
3	21 T sprocket	-	1
4	Snap ring Shimano	-	1
5	Drive shaft TRIGO	25759	1
6	Feather key, VA 5x5x30	-	1
7	Adjusting collar with grub screws	25760	1
8	Allen bolt M5x30	23904	6
9	Brake disc 160mm	21595	1
10	Hub attachment TRIGO	25761	1
11	Quick Stick hub	24870	1
12	M8 washer, D=3d	20628	1
13	Allen bolt M8x12	20813	1

Montageteile für Shimano Nexus Nabenschaltung

Assembly parts for Shimano Nexus internal gear hub



Position	Bezeichnung	Art.-Nr.	Anzahl
1	Linsenkopfschrauben M8x20	25876	4
2	Kettenspanner mit M6 Gewinde	25220	1
3	Nabenbefestigungsplatte	25769	2
4	Kettenrohrhalter, zweiarmig	24405	1
5	Nabenbefestigung Rundstange	25767	2
6	Innensechskantschraube M6x100	20735	1
7	Sicherungsmutter M6	20643	1
8	Drehmomentsstütze 8R/8L	-	2
9	Hutmutter	-	2

Position	Description	Art. No.	Number
1	Rounded head bolt M8x20	25876	4
2	Chain tightener M6	25220	1
3	Hub support rod	25769	2
4	Chain guard holder	24405	1
5	Hub support rod	25767	2
6	Allen bolt M6x100	20735	1
7	Self-locking nut M6	20643	1
8	Torque support 8R/8L	-	2
9	Cap nut	-	2

Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Das TRIGO ist ein dreiräderiges Liegefahrrad und zur Benutzung auf asphaltierten Straßen und Radwegen sowie auf durch Sand, Schotter oder ähnlichen Materialien befestigten Wegen (zB. Forststraße, Feldweg) gedacht. Ihre Fahrsicherheit auf Straßen, Wegen und im Gelände hängt von ihrer Geschwindigkeit ab. Je höher Ihr Tempo, desto größer wird Ihr Risiko! Die Benutzung des TRIGOs zu Wettbewerbszwecken ist nicht zulässig.

STEPS Motor Option

Der Rahmen des TRIGOs wurde in Kombination mit dem optional verfügbaren Shimano STEPS Pedelec-System geprüft und erfüllt die Anforderungen an EPACs nach EN 15194. Haben Sie ein Hase Bike mit Shimano STEPS Pedelec-System erworben, liegen dem Lieferumfang Gebrauchsanweisungen des Herstellers Shimano bei, welche sämtliche notwendigen Informationen zur sicheren Verwendung des Shimano STEPS Pedelec-Systems enthalten. Bitte vergewissern Sie sich beim Erhalt Ihres Hase Bikes über das Vorhandensein der aktuellen Gebrauchsanweisungen von Shimano über die Shimano STEPS E6000 Serie sowie das Shimano eTube Projekt.

Bevor Sie losfahren...

Ihr Fachhändler hat das TRIGO montiert und auf Ihre Körpergröße eingestellt. Wie das TRIGO für einen anderen Fahrer eingestellt werden soll, lesen Sie im Kapitel: „Anpassen an Körpergröße“, Seite 4. Bevor Sie die erste Fahrt unternehmen, machen Sie sich zuerst mit dem TRIGO vertraut. Aufgrund der Bauweise gibt es deutliche Unterschiede zur Fahrweise gegenüber einem gewöhnlichen Fahrrad. Bevor Sie mit dem TRIGO im Straßenverkehr unterwegs sind, machen Sie sich mit dem Fahren auf einem ruhigen unbefahrenen Platz vertraut.

Verkehrszulassungsvorschriften beachten

Das TRIGO ist ein Sportgerät und wird in seiner Grundversion ohne Beleuchtungsanlage ausgeliefert. Es darf also nicht ohne Ergänzungen im Straßenverkehr benutzt werden. Lassen Sie sich von ihrem Fachhändler beraten und lassen Sie Änderungen nur von ihrer Fachwerkstatt vornehmen oder machen Sie sich mit den Vorschriften vertraut, bevor Sie Ergänzungen oder Änderungen an der Lichtanlage selbst vornehmen. Die Verkehrszulassungsvorschriften sind in verschiedenen Staaten unterschiedlich. Deshalb muss es nach den jeweiligen Vorschriften mit einer Beleuchtungsanlage, Strahlern und einer Klingel ausgestattet werden. Wir bieten Zubehör nach der deutschen Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) an.

Überlastung vermeiden

Aufgrund der liegenden Position, werden zum Teil andere Muskelgruppen als bei einem herkömmlichen Fahrrad beansprucht. Sollten Sie noch wenig Erfahrungen mit einem Liegerad haben, dann beginnen Sie mit kleineren einfachen Touren, um einen Muskelkater zu vermeiden.

Kippen und überschlagen

Liegeräder haben einen tiefen Schwerpunkt. Dadurch lassen sich hohe Kurvengeschwindigkeiten erreichen. Auf Grund der Fliehkräfte kann das TRIGO in zu schnell gefahrenen Kurven aus der Spur hinausgetragen werden oder gar umkippen. Dies kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderer führen. Vermeiden Sie hektische Lenkbewegungen oder Bremsen in Kurven. Dadurch erhöht sich die Kippneigung. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf Steigungen anhalten. Das TRIGO könnte rückwärts rollen und sich

Safety information

Intended use

The TRIGO is a recumbent trike intended for use on paved roads and bicycle paths, as well as on roads or trails surfaced with sand, gravel, or similar materials (e.g. forest paths, dirt roads). Your safety on roads, trails, and off-road terrain will depend on your riding speed. The higher your speed, the greater your risk! The use of the TRIGO for competition or any form of racing is strictly forbidden.

STEPS motor option

The frame of the TRIGO has been tested in combination with the optionally available Shimano STEPS pedal-assist system and satisfies the requirements of the safety standard EN 15194 for EPACs. All Hase Bikes vehicles purchased with a Shimano STEPS pedal-assist system come with user manuals from the manufacturer Shimano, which include all the information you need for the safe use of the Shimano STEPS pedal-assist system. Upon receipt of your Hase Bikes vehicle, please check to make sure that the current Shimano user manuals on the Shimano STEPS E6000 series and the Shimano eTube project are included in the scope of delivery.

Before your first ride...

Your authorized retailer has assembled your new TRIGO and adjusted it to your size requirements. Please refer to the section “Adjusting your TRIGO” on page 4 if you need to make adjustments for another rider. Before setting out on your first trip, please take some time to familiarize yourself with the TRIGO. Due to its unique construction, there are significant differences in handling in comparison with a standard bicycle. Before riding the TRIGO on public roads, it is important to familiarize yourself with the handling in a quiet, open area, away from traffic.

Observing traffic regulations

The TRIGO is a piece of sports equipment and is delivered in its standard form without a lighting system. Therefore, it cannot be used on public roads until the required accessories have been installed. Consult your authorized retailer for information on the accessories required. All equipment should be installed by a qualified bike mechanic. If you plan on installing or making changes to the lighting system yourself, please study the applicable regulations before you begin. Traffic regulations are different in every country. It is important to choose a lighting system, reflectors, and a bell in accordance with the applicable regulations of the country in which the TRIGO will be used. We offer accessories that comply with the German road traffic regulations (StVZO).

Avoiding muscle strain

In a recumbent position, the rider uses different muscle groups than with a standard bicycle. Riders with little or no experience on recumbent bikes/trikes should begin with short, easy trips in order to avoid excessive muscle strain.

Tipping and overturning

Recumbent tricycles have a low center of gravity. This allows for cornering at higher speeds. The centrifugal force felt when turning at high speeds, however, can cause the TRIGO to skid or even tip over, which could cause injury to the rider or others. Avoid making hectic steering movements or braking in curves. This increases the TRIGO´s tendency to tip. Be careful when stopping on inclines. The TRIGO could roll backwards and, if brakes are applied abruptly, even overturn. Always wear a

beim plötzlichen Bremsen rückwärts überschlagen. Tragen Sie zur Sicherheit einen Fahrradhelm.

Bremsen

Die Scheibenbremsen des TRIGOs sind sehr leistungsfähig und gut dosierbar. Trotzdem kann es zur Blockierung der Räder kommen. Machen Sie sich vor der ersten Fahrt im Straßenverkehr mit der Bremskraft durch Bremsproben auf einem unbefahrenem Gelände vertraut. Stellen Sie vorab fest, welcher Bremshebel die linke oder rechte Hinterradbremse betätigt.

Geeignete Kleidung und Helm

Tragen Sie eng anliegende Kleidung, damit sie sich nicht in den Laufrädern oder Antrieb verfangen kann. Achten Sie auf herunterhängende Bänder von Jacken oder Schal. Tragen Sie einen Fahrradhelm, um Kopfverletzungen bei eventuellen Stürzen zu vermeiden.

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile

Es besteht die Möglichkeit, dass bei der Verwendung der Dreiräder im Trailerbetrieb Hände/Finger der Patienten von den Scheibenbremsen und/oder Rädern eingefangen werden können, sollten diese seitlich neben dem Sitz herunterhängen. Es ist darauf zu achten, dass sich die Hände/Finger zu jeder Zeit am Lenkgriff oder oberhalb des Sitzes befinden, um ein Einklemmen/Einfangen zu verhindern!

Pedale

Durch die liegende Position können die Füße besonders leicht von den Pedalen rutschen. Tragen Sie Schuhe mit Profil. Achten Sie auf einen ausreichenden Pedaldruck. Verwenden Sie Pedalhaken mit einer Abrutschsicherung oder verwenden Sie Klick-Pedale.

Sichtbar sein für andere

Das TRIGO ist niedriger als ein gewöhnliches Fahrrad. Deshalb wird es möglicherweise von anderen Verkehrsteilnehmern schlechter gesehen. Fahren Sie immer mit einer Fahne, diese erhöht die Aufmerksamkeit der anderen Verkehrsteilnehmer.

Fahren in der Dunkelheit

Fahren Sie bei Dunkelheit und in der Dämmerung immer mit Licht.

Technischer Zustand

Fahren Sie stets nur mit einem technisch einwandfreien TRIGO. Führen Sie vor jeder Fahrt eine Sichtprüfung auf eventuelle Schäden durch. Lassen Sie das TRIGO regelmäßig von ihrer Fachwerkstatt warten. Wartungsintervalle entnehmen Sie dem Kapitel „Wartung und Reparatur“ ab Seite 11.

Zugelassene Ersatzteile und Zubehör

Das TRIGO darf nur mit von uns empfohlenen und zugelassenen Ersatzteilen und Zubehör ausgestattet werden. Bei Verwendung anderer Teile, erlischt die Garantie. Für daraus folgende Schäden übernehmen wir keine Haftung. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an ihre Fachwerkstatt.

Belastung des TRIGOs

Beachten Sie, dass das zulässige Gesamtgewicht von Fahrer und Gepäck 140 kg nicht überschreiten darf. Transportieren Sie Gepäck nur an den dafür vorgesehenen Stellen. Achten Sie auf eine gleichmäßige Lastenverteilung.

Gefahr der Entflammbarkeit

Das Polstermaterial des Sitzbezuges ist nicht schwer entflammbar nach EN 1021-2. Der Sitz ist daher von offenen Flammen, Hitzequellen etc. fernzuhalten.

helmet for your own safety.

Braking

The disc brakes of the TRIGO are very powerful and have good modulation. However, it is still possible for the wheels to become locked. Before your first trip in public traffic, be sure to take the time to familiarize yourself with the braking strength by trying a few braking trials in an open area away from road vehicles.

Suitable clothing and helmet

Do not wear loose clothing that could get caught in the wheels or gears. Beware of scarves and clothing strings/cords that hang down. Always wear a helmet in order to avoid head injury in the case of an accident.

Risk of injury from rotating parts

If a patient seated in a TRIGO that is being pulled as a trailer allows his/her hands or fingers to hang down beside or below the seat, there is a risk that they could get caught in the disc brakes and/or wheels. To prevent the associated injuries, it is essential to ensure that patients keep their hands/fingers on the handlebar grips or above the seat at all times!

Pedals

In a recumbent position, it is especially easy for the feet to slip from the pedals. Always wear shoes with good tread. Maintain sufficient pressure on the pedals. Use toe clips and straps (slip protection) or clipless pedals.

Being visible for others

The TRIGO is lower than an upright bicycle. This may make it more difficult for other road vehicles to see you. Always ride with a flag. It attracts the attention of other road users.

Riding at night

Always use lights when riding at night or in conditions of low visibility, such as dusk and dawn.

Technical condition

The TRIGO should only be ridden in perfect technical condition. Check for damage before each trip. Take the TRIGO to your bike shop for regular maintenance. The recommended maintenance intervals can be found in the section “Maintenance intervals” on page 11.

Replacement parts and accessories

Use only the replacement parts and accessories recommended by HASE BIKES for the TRIGO. If other parts are used, the warranty will lose its validity. HASE BIKES is not liable for any resulting damage. Consult your bike shop for more information.

Loading the TRIGO

Be sure not to exceed the maximum permissible combined weight for rider and luggage: 140 kg (308 pounds). All luggage should be secured using the mount behind the seat or a lowrider rack (accessory). Always ensure that the load is distributed evenly.

Risk of flammability

The upholstery material of the seat cover is not resistant to ignition sources as specified in EN 1021-2. Therefore, be sure to keep the seat away from open flames, heat sources, etc.

Beschreibung

Was ist das TRIGO?

Das TRIGO ist ein dreirädriges Liegefahrrad und als medizinisches Gerät nach der Richtlinie 93/42 EWG zugelassen. Der Antrieb erfolgt über Beinmuskelkraft auf die Pedale. Die Kraftübertragung auf ein oder optional auf beide Hinterräder erfolgt über eine gekapselte 8-Gang oder eine Kettenschaltung. Der gepolsterte Sitz besitzt durch seine Bauart und Materialwahl eine federnde Wirkung und bietet höchsten Komfort. Gebremst wird das TRIGO von zwei voneinander unabhängigen Scheibenbremsen.

Indikation

Das TRIGO ist für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen wie Celebralparese oder Muskeldystrophie geeignet, die Aufgrund von Behinderung keinerlei herkömmlichen Fahrräder oder Fahrzeuge, auch nicht mit Stützrädern, benutzen können. Weitere Indikationen sind: Koordinierungsschwierigkeiten, Balancestörungen, eingeschränkte Bewegungsabläufe z.B. bei Spastismus, Querschnittslähmung, Dysmelieschädigungen, Amputationen etc.

Kontraindikation

Das TRIGO ist für Menschen mit Sehstörungen nicht geeignet.

Anpassbarkeit an Behinderungen

Das TRIGO kann mit Zubehörteilen an die jeweilige Behinderung angepasst werden. Zur Verfügung stehen u. a.: Einhandbedienung, Kurbelarmverkürzer, Spezialpedalen mit und ohne Wadenhalter, Pedalpendel, Becken und Hosenträgergurte, Gehhilfenhalter.

Wiedereinsatz

Bei bestimmungsgemässen Gebrauch ist das TRIGO nach Kontrolle durch den Fachhandel für den Wiedereinsatz geeignet.

Schutz vor Umwelteinflüssen

Das TRIGO ist auf Grund der verwendeten Materialien korrosionsgeschützt. Es werden pulverbeschichtete und eloxierte Aluminium Rahmenteile, Kunststoffe und Edelstahl verwendet.

Reinigung und Desinfektion

Die Handgriffe und der Sitz können mit haushaltsüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln gereinigt bzw. desinfiziert werden. Details finden Sie im Kapitel „Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 14.

Berücksichtigte Normen und Richtlinien

Bei der Konstruktion und Herstellung wurden folgende Richtlinien und Normen berücksichtigt:

Europäische Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte

Rahmennummer und Fahrradcodierung

Die Rahmennummer ihres Fahrrades finden Sie in der Nähe des Vorbaus unter dem Hauptrohr (Bild auf der Innenseite des Umschlags). Hier und nur hier darf eine Fahrradcodierung vorgenommen erden. Diese hilft nach Diebstahl oder Verlust den Besitzer zu ermitteln.

Description

What is the TRIGO?

The TRIGO is a recumbent trike and an approved medical device as per the European Directive 93/42/EEC (Medical Device Directive). The TRIGO is driven by leg power via the pedals, which are specially designed to prevent the feet from slipping out when riding. It is available with an 8-speed internal-gear hub or derailleur gears. On models with the optional differential, both rear wheels are driven, and on standard models, only one rear wheel is driven. The padded seat has been specially designed and constructed with flexible materials to cushion the ride and offer maximum comfort. The TRIGO has a reliable brake system with two independently operated disc brakes.

Indications for use

The TRIGO is suitable for riders with neuromuscular disorders, such as cerebral palsy or muscular dystrophy, who – owing to special physical conditions – are unable to ride standard bicycles or vehicles, even with training wheels. Other indications include coordination disorders, balance disorders, and restricted movement associated with spasticity, paraplegia, dysmelia, amputations, etc.

Contraindications

The TRIGO is not suitable for riders with visual impairment.

Adaptability to individual needs

The TRIGO can be equipped to accommodate riders with various physical impairments. The following are just a few examples of available accessories: single-hand controls, crank shorteners, special pedals with or without calf support, pedal pendulums, lap and shoulder belts, and holders for walking sticks.

Multiple users

TRIGOs that have been used in accordance with their intended use can be reused by a new rider after the TRIGO has undergone an inspection by an authorized retailer.

Protection against environmental influences

The TRIGO is made from special materials that protect it against corrosion: powder-coated aluminum frame parts, plastics, and stainless steel.

Cleaning and disinfection

The handlebar grips and seat can be cleaned and disinfected using household cleaning agents and disinfectants. For more information, see the section “Cleaning and disinfecting your TRIGO” on page 14.

Applicable standards and regulations

The TRIGO has been designed and manufactured in compliance with the following regulations and standards:

European Directive 93/42/EEC (Medical Device Directive)

Frame number and bike coding

The frame number can be found on the end of the main frame (see illustration on the inside cover of this manual). This is also the only place where bike coding can be engraved. Bike coding helps authorities locate the vehicle owner in the case of theft.

DE

Gewährleistung und Garantiebedingungen

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ausgenommen sind Verschleißteile wie z.B. Kette, Reifen, Bremsen etc. Der Garantiezeitraum von (gesetzlich) 24 Monaten beginnt mit dem Kaufdatum.
Zusätzlich gewährt die Firma HASE BIKES eine Garantie von 3 Jahren - ab Kaufdatum - auf Bruch des Rahmens gemäß den nachstehenden Bedingungen. Bei Einsendung der Registrierkarte verlängert sich die Garantie auf 5 Jahre.

- Die Firma HASE BIKES haftet nur für Mängel, die durch ihr Verschulden am Rahmen und der Montage entstanden sind. Für Montageteile haftet der jeweilige Hersteller.
- Diese zusätzliche Garantie gilt nur für den Ersterwerber, sofern er die Bedienungsanleitung befolgt.
- Innerhalb der Garantiezeit von 3 Jahren ab Kaufdatum wird ein gebrochenes Rahmenteil kostenlos instandgesetzt, oder sollte das nicht möglich sein, durch ein neuwertiges Teil ersetzt. Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum der Fa. HASE BIKES über.
- Weitergehende Ansprüche bestehen aufgrund dieser Garantie nicht. Insbesondere werden etwaige Demontage- oder Montagekosten (z.B. beim Fachhändler) und Versandkosten von Fa. HASE BIKES nicht erstattet. Sendungen an uns sind stets ausreichend zu frankieren, da sie sonst nicht angenommen werden können.
- Die Zuladung (Fahrer und Gepäck) darf beim TRIGO 140 kg nicht übersteigen.
- Bei Wettbewerbseinsatz oder sonstiger Überbeanspruchung erlischt die Garantie und die gesetzliche Gewährleistung.
- Von der Garantie ausgeschlossen sind Schäden durch Unfälle.
- Keine Garantie erhält, wer für das TRIGO ungeeignetes Zubehör montiert, oder Zubehör unsachgemäß montiert. Deshalb den Austausch und die Montage von Teilen nur durch den Fachhändler erledigen lassen.
- Keine Garantie erhält, wer am Rahmen schleift, bohrt, biegt, oder sonstige Modifikationen vornimmt.
- Durch eine Garantieleistung wird die Garantiezeit weder verlängert noch eine neue Garantiefrist in Lauf gesetzt.
- Die Abwicklung der Garantieleistung erfolgt ausschließlich durch das Fachgeschäft, bei dem das Rad gekauft wurde oder durch einen unserer Vertriebspartner.
- Von Kindern darf das TRIGO nur unter Aufsicht der Eltern gefahren werden.

EN

Conditions of warranty and liability

The terms and conditions are based on the statutory warranty. This excludes parts subject to wear, such as the chain, tires, brakes, etc. The warranty period (statutory) of 24 months commences on the date of purchase. In addition, HASE BIKES offers a 3-year warranty (from date of purchase) against breakage of the frame in accordance with the following conditions. By sending in the enclosed registration card, you can extend the warranty period to 5 years. Your dealer is obliged to ensure, among other things, that your bicycle has no defects that diminish its value or suitability for the intended use. The exact details will vary according to your country. In Germany, this liability ends two years after purchase. Your dealer must assemble and adjust your bicycle to ensure safe function. The dealer also has to perform a final safety check and a test ride.

- HASE BIKES will only be held liable for defects resulting from faulty frame manufacturing and assembly. For assembly parts, the relevant manufacturer is liable.
- This additional warranty only applies to the original owner and to usage in accordance with the user's manual.
- Within the warranty period of 3 years, HASE BIKES will repair, or if necessary replace, any broken frame part free of charge. Any defective parts replaced by HASE BIKES become the property of HASE BIKES.
- Any further claims beyond the scope of this warranty are excluded. HASE BIKES will not cover the costs of assembly or disassembly (e.g., by the retailer) or shipping. We will not accept postal deliveries with insufficient postage.
- The maximum permissible load (rider and luggage) of 140kg (308 lbs) specified for the TRIGO must not be exceeded.
- If the TRIGO is used in competition or subjected to abnormally excessive stress, the statutory and additional warranty becomes void.
- Damage caused by accidents is not covered by the warranty.
- The warranty becomes void if the TRIGO has been fitted with incompatible accessories or if accessories are installed incorrectly. Therefore, always have components replaced and installed by an authorized retailer.
- The warranty becomes void if improper modifications or alterations (e.g., grinding, drilling, bending, etc.) are made to the frame.
- It is not possible to extend the warranty or commence a new warranty period.
- Warranty claims can only be handled by the authorized HASE BIKES retailer from whom the TRIGO was purchased or by one of our distribution partners.
- The TRIGO may only be ridden by children under parental supervision.

Inspektionspass / Inspection pass

Lassen sie Ihr Fahrrad in regelmäßigen Abständen von Ihrem Zweirad-Fachhändler durchchecken. Um unnötige Stand- und Wartezeiten zu vermeiden, ist es sinnvoll, in der Saison (März bis September) bei Reparaturen und Inspektionen eine telefonische Terminabsprache mit ihrem Fachhändler zu vereinbaren.
Have your vehicle inspected by your bicycle dealer at regular intervals. During the high season (March through September), it is best to schedule any required repairs or inspections in advance in order to avoid unnecessarily long downtimes and waiting periods.

Rahmennummer
Frame number:

Rahmenfarbe
Frame color:

Besonderheiten
Special features:

1. Inspektion / Inspection

Nach 300 km oder drei Monate nach Verkaufsdatum.
After 300 km (200 miles) or three months after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

Checkliste:

- Pedale auf festen Sitz prüfen
- Steuersatz prüfen
- Lenker auf festen Sitz prüfen
- Bremsen vorn und hinten prüfen
- Radlager vorn und hinten prüfen
- Tretlager prüfen
- Kurbeln auf festen Sitz prüfen
- Sitz prüfen
- Kettenspannung / Verschleiß prüfen
- Reifen und Luftdruck prüfen
- Felgen/Speichen prüfen
- sämtliche Schraubenverbindungen auf festen Sitz prüfen
- Schaltung prüfen
- Zubehör prüfen, zB. Motorsystem

Checklist:

- Check pedals for tightness
- Check headset
- Check handlebar for tightness
- Check front and rear brakes
- Check front and rear wheel bearings
- Check bottom bracket
- Check cranks for tightness
- Check seat for tightness
- Check chain tension and wear
- Check tires and air pressure
- Check rims and spokes
- Check all nuts and bolts for tightness
- Check gear system
- Check accessories like motor system

2. Inspektion / Inspection

Nach 2000 km oder einem Jahre nach Verkaufsdatum.
After 2000 km (1,250 miles) or one year after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

3. Inspektion / Inspection

Nach 4000 km oder zwei Jahre nach Verkaufsdatum.
After 4000 km (2,500 miles) or two years after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

4. Inspektion / Inspection

Nach 6000 km oder drei Jahre nach Verkaufsdatum.
After 6000 km (3,700 miles) or three years after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

5. Inspektion / Inspection

Nach 8000 km oder vier Jahre nach Verkaufsdatum.
After 8000 km (5,000 miles) or four years after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

6. Inspektion / Inspection

Nach 10.000 km oder fünf Jahre nach Verkaufsdatum.
After 10.000 km (6,200 miles) or five years after the date of sale.

Auftragsnummer/
Order number:

Datum/
Date:

Ausgetauschte oder zusätzlich montierte Teile/
Replaced or added parts:

Stempel/ Unterschrift des Händlers/
Stamp/ Dealer's signature:

Hase Bikes
Hiberniastraße 2
45731 Waltrop
Germany

Phone +49 (0) 23 09 / 93 77-0
Fax +49 (0) 23 09 / 93 77-201
info@hasebikes.com
www.hasebikes.com